

Amtsblatt

der Stadt Hohenmölsen



Mit der Stadt Hohenmölsen und den Ortschaften Webau, Werschen und Zembschen

Nr.: 1

Jahrgang 17

31. Dezember 2006



BÜRGERHAUS HOHENMÖLSEN

☎ 03 44 41 / 422 50

Veranstaltungen

Vorschau

Samstag	24.02.2007	20.00 Uhr	„Heja ho, de Randfichten sei do“ Kartenpreise: 25,- / 23,- / 21,- €
Samstag	03.03.2007	16.00 Uhr	Frühjahrskonzert der Musikschule
Samstag	10.03.2007	20.00 Uhr	Frauentagsparty mit „Jens & Hendrik“ sowie einer Modenschau des Mode- geschäfts „Sunshine fashion“, K. Flieger
Freitag	16.03.2007	20.00 Uhr	„Dancing Queen“ – die Londoner ABBA-Show kommt nach Hohenmölsen Kartenpreis: 19,80 €
Mittwoch	21.03.2007		„Das Agricolagymnasium stellt sich vor“
Donnerstag	22.03.2007		„Das Agricolagymnasium stellt sich vor“
Samstag	14.04.2007		„Der Musikantendampfer“ mit Maxi Arland, Henry Arland, Monika Martin u. Maxi's Dampferband präsentiert von Hainich-Concert Kartenpreise: 35,- / 33,- / 30,- €

Sprechstunden im Bürgerhaus:

dienstags	15:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunde MIBRAG, Frau Schröder im Seniorenbereich (im 14-tägigem Rhythmus)
Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat	16:00 bis 17:00 Uhr Sprechstunde Schiedsstelle der Stadt Hohenmölsen im Seniorenbereich, nach terminlicher Ver- einbarung unter der Tel.-Nr. 03443 / 33 1600

De Randfichten

Heja ho, de Randfichten sei do

Die Live-Tour zum neuen Album

Die Randfichten sei do

Maxi Arland präsentiert

Das Erste®

Musikanten Dampfer

Die ARD-Show unterwegs

Maxi Arland + Henry Arland + Monika Martin
Maxis Dampferband

Hohenmölsen - Bürgerhaus
Samstag, 14.04.07 Einlass: 14.00 Uhr
Karten erhalten Sie ab sofort im Vorkauf Beginn: 15.00 Uhr
Bürgerhaus, Tel. 03443 - 44 33 0, Stadt - Info, Tel. 034431 / 41 800,
Zeltwegkapelle Borsdorf, Tel. 034461 - 22 940.

Jahresrückblick für das 1. Halbjahr 2006

Monat Januar

Mit einer wechselhaften Gesamtwetterlage zwischen Eis, Schnee und Regen begann das neue Jahr. Wieder wurden vereinzelte Schäden durch Vandalismus speziell im Innenstadtbereich und durch Feuerwerkskörper registriert. Das neue Jahr brachte wieder eine Vielzahl von Änderungen - von den Steuern über die Renten bis hin zum Porto für Postsendungen.

Am 1. Januar diesen Jahres schlossen sich die Kindertagesstätten „Sonnenschein“ und „Kinderland“ zu einer Einrichtung zusammen. 26 Erzieher und Heilpädagogen betreuten 139 Kinder. Angeboten wurden neben Gruppenarbeit zusätzlich die Musiktherapie, die Logopädie und die Physiotherapie.

An der Sekundarschule wurde vor kurzem eine Schülerfirma gegründet. Es wurden schon länger Plätze zu den verschiedensten Anlässen hergestellt und da das Erzeugnis immer gut ankam, entstand daraus die Idee mit der Schülerfirma.

50 Frauen und Männer folgten am 06.01. der Einladung des Naturschutzbundes Weißenfels-Hohenmölsen zur 14. Neujahrswanderung am Dreikönigstag. Weitere thematische Wanderungen an verschiedenen Orten der Region sollten in diesem Jahr wieder folgen.

Das neue Bürgerbüro am Markt 13 wurde Anfang Januar seiner Bestimmung übergeben. Neben dem Standesamt war hier auch das Einwohnermeldeamt zu finden. Das Sozialamt war vom Platz des Bergmanns 2 in das Gebäude des Ordnungsamtes, Großgrimmaer Straße 2, umgezogen und auch aufgrund des Umzuges des Bauamtes in das Gebäude des ehemaligen Sozialamtes kam es zu zeitweiligen Beeinträchtigungen des Verwaltungsbetriebes.

Eine Zentimeter dicke Eisschicht bedeckte derzeit den Mondsee. Und wie alle Jahre wieder trafen sich dort mitten im Winter 15 ganz Mutige zum Eisbaden.

Einigermaßen zufrieden zogen die Mitglieder des 1. Skatvereins Hohenmölsen Bilanz auf ihrer Jahreshauptversammlung im laufenden Monat.

Der MDR Sachsen-Anhalt drehte am 9. Januar in Hohenmölsen, als der Bürgermeister mit Fraktionsvorsitzenden des Stadtrats über die Vermarktung des Bundeswehrstandortes diskutierte.

Lob gab es in diesen Tagen für die DRK-Kurzzeitpflege-Station, die seit dem 1. Mai 2005 im Asklepios-Krankenhaus untergebracht war. Von 24 Plätzen, die zur Verfügung stehen, waren im Durchschnitt 20 belegt.

Seit 23 Jahren bestand derzeit der Textilzirkel, dem 13 Frauen angehören. Seit Jahren pflegten die Hohenmölsener den Kontakt zum Zirkel in Gladitz.

Am 13. Januar fand die Jahreshauptversammlung des Chemie-Leipzig-Fanclubs Hohenmölsen statt. Es wurde das Jahr 2005 als das bisher erfolgreichste Jahr in der Vereinsgeschichte gewürdigt und ein neuer Vorstand gewählt.

Die Werkstraße sollte ausgebaut werden und eine Tragbitumenschicht erhalten. Das Vorhaben wurde auf der jüngsten Sitzung des Stadtrates im laufenden Monat einstimmig befürwortet.

Das Lauenburger Kaspertheater, eine Puppenspielerfamilie in der vierten Generation, gastierte am 13.01. im „Lindenhof“. Das aus dem Kyffhäuserkreis stammende Theater spielte vor Kindern und Eltern das Stück „Kasper auf Schatzsuche“.

Der MDR Sachsen-Anhalt drehte eine dreiteilige Dokumentation über die Schließung des Bundeswehrstandortes Hohenmölsen. Den ersten Teil strahlte der Sender am 18. Januar aus.

Am 21.01. fand im Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung des SV Großgrimma statt. Ein neuer Vorstand wurde gewählt und ein zünftiger Sportlerball gefeiert.

Martina Weber und Hella Junghans betrieben im laufenden Monat seit 15 Jahren die Hirtenbergsauna. Während dieser Zeit fand ein größerer Umbau der Sauna statt.

Die erste gemeinsame Sitzung von Ausschüssen der Kreistage Weißenfels und des Burgenlandkreises hatte am 24. Januar in Naumburg stattgefunden. Es ging um das Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (Ilek) für die Region Burgenland-Weißenfels.

Im feierlichen Rahmen verabschiedete am 26.01. die Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (MIBRAG) 30 Lehrlinge. Zum fünften Mal in Folge gab es mit den Facharbeiterzeugnissen zugleich Arbeitsverträge mit dem Ausbildungsbetrieb.

Als Zeichen einer gewachsenen Gemeinschaft wertete Stadtwehrleiter Michael Geißler am 27. Januar die Teilnahme der Ortswehren an der zweiten gemeinsamen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im „Lindenhof“.

Am 30. Januar wurde Wilfried Wagner, der Leiter des Agricolagymnasiums, in den Ruhestand versetzt. Er leitete die Bildungseinrichtung zehn Jahre lang.

Das Agricolagymnasium wollte eine rauchfreie Schule werden. Aus diesem Anlass fand am 31.01. ein Aktionstag statt. So wurden beispielsweise im Fach Deutsch Geschichten erzählt und im Kunstunterricht Plakate entworfen. Auf der Sitzung des Finanzausschusses des Stadtrates am Abend des gleichen Tages wurde bekannt gegeben: Im Jahre 2014 beträgt das Defizit im Haushalt immer noch knapp 900 000 Euro – geschuldet auch der Abwasser-Umlage an den AZV „Oberes Rippachtal“.

Mit 23,8% Arbeitslosenquote endete der laufende Monat.

Monat Februar

Ein Spitzenmatch im Unihockey gab es am 4.2. in der GLÜCKAUF SPORT-HALLE, als die SG Halle / Hohenmölsen mit Tempelhof Berlin den Dritten empfing. Die Partie endete 5:6.

Vier Unternehmen stellten derzeit 30 Bücher mit dem Titel „Wir Kinder im Straßenverkehr“ der Grundschule Nord kostenlos zur Verfügung. Die Schule gehörte zu den Einrichtungen, die in die Sponsorenaktion „Verkehrssicherer Heimweg“ einbezogen wurden.

Die Öffnungszeiten der Bibliothek wurden seit Monatsanfang verändert. Hintergrund war die Verringerung der Arbeitsstunden der Bibliotheksmitarbeiter.

Vom Wandel des einstigen Paraffinwerkes Webau zu einem modernen Industriestandort überzeugte sich die Umweltministerin Sachsen-Anhalts, Petra Wernicke (CDU), kürzlich persönlich vor Ort. Für 22 Millionen Euro war seit dem Jahr 2000 das Gelände saniert worden.

Die Sportler des SV Jaucha hielten derzeit ihre Jahreshauptversammlung ab. Eines ihrer Ziele für 2006 bestand darin, sportlich das Niveau zu halten. Der Sport ist in Jaucha fest verwurzelt.

In Lützen trafen sich am 4. Februar die Vertreter des Fremdenverkehrsvereins „Weißenfelder Land“ zu ihrer Mitgliederversammlung. Insgesamt konnte die Vorsitzende Melanie Albrecht eine positive Bilanz ziehen.

Derzeit wurde im Rathaus der Ratssitzungssaal grundhaft saniert und ausgebaut. Durch die Erhöhung der Anzahl der Stadträte von 20 auf 28 Personen sollte somit dem erhöhten Platzbedarf Rechnung getragen werden. Die erste Sitzung des Stadtrates im neuen Saal war für April geplant.

Die deutsche Unihockey-Nationalmannschaft der Herren führte am 11./12.02. das letzte Trainingslager vor der Weltmeisterschaft im Mai in Schweden in der GLÜCKAUF SPORHALLE durch.

Auf der jüngsten Sitzung des Hauptausschusses des Stadtrates gab es zum Haushalt 2006 Zustimmung quer durch alle Parteien. Einstimmig sprach man sich dafür aus, dem Haushalt im Stadtrat am 16.02. zuzustimmen.

Am 14. Februar fand im Agricolagymnasium ein Tag der offenen Tür statt. Neue Schüler hatten mit ihren Eltern die Möglichkeit, sich das Gymnasium anzusehen und sich darüber zu informieren.

Die Verkehrserziehung gehörte an den Schulen seit Jahren zum festen Bestandteil der pädagogischen Arbeit. Eltern aus der Klasse 4 der Grundschule 1 sponserten derzeit Lehrbücher zur Verbesserung des Wissens.

Am 16.02. fand eine Beratung über die Vermarktung des Bundeswehrstandortes Hohenmölsen statt. Konkrete Vorstellungen waren noch nicht absehbar. Darüber informierte die Bundeswehr.

Am 18. Februar fand in der Turnhalle des Dom-Gymnasiums in Naumburg eine Kampf-Kunst-Schau statt. Mit dabei war die Kendo-Gruppe des SV 1919 Hohenmölsen e.V.

Wellness Passage - unter diesem Namen hatte sich Iris Fulczyski in den ehemaligen Räumen des BiberGym im Kirschbergcenter neu eingerichtet. So wurden beispielsweise die meisten Räume farblich anders gestaltet und der Kraftbereich wurde vergrößert.

Mit dem Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept befassten sich auf dem Regionalforum am 15. Februar etwa 90 Kommunalpolitiker und Verwaltungsmitarbeiter sowie Landtagsabgeordnete, ehe die Kreistage des Burgenlandkreises und des Landkreises Weißenfels es am 6. März beschließen sollten.

Zum zweiten Freizeit-Skatturnier wurde am 18. Februar eingeladen. Jeder Teilnehmer, so die rührigen Organisatoren, erhielt einen Preis. Zudem wurde ein Pokal gestiftet.

Das Schülerunternehmen Hohenmölsen (SUHHM) präsentierte sich als 21-köpfiges Unternehmen am 17.02. auf der vierten Schülerfirmenmesse Sachsen-Anhalts in Naumburg. Dabei ging es den Gymnasiasten vor allem darum, die Firma, die sich mit Marketing, dem Erstellen von Internetseiten und Verkauf von Kalendern beschäftigt, vorzustellen, Erfahrungen zu sammeln und Kontakte zu knüpfen.

Fortgeführt wurde am 19. Februar die Hallen-Masters-Serie des Chemie-Leipzig-Fanclubs in der GLÜCKAUF SPORHALLE. Hauptsponsor war die Kreissparkasse. Bislang gab es 73 Turniere und rund 10 500 Gäste aus acht Bundesländern. 240 Teams waren bereits dabei. Zum Kinderfasching am gleichen Tag waren alle Kinder bis zu einem Alter von zwölf Jahren in das Bürgerhaus eingeladen. Gestaltet wurde der Nachmittag vom Zeitzer Karnevalclub.

Nicht einverstanden zeigte sich Helmut Bader, Vorsitzender des SV Großgrinna, mit den vom Landessportbund geplanten fünf Euro, die jedes Vereinsmitglied jährlich zahlen soll. Das Geld für die Verwaltungstätigkeit des Landesfußballverbandes „einzustreichen“ halte er nicht für gerechtfertigt. Herr Bader sagte dies auf der vor kurzem stattgefundenen Jahreshauptversammlung im Bürgerhaus in Hohenmölsen.

Der Kreisfeuerwehrverband Weißenfels strebte derzeit eine Fusion mit den Feuerwehrverbänden in Hohenmölsen und im Burgenlandkreis an. Einen entsprechenden Beschluss hatte die Delegiertenversammlung gefasst.

Zum Ehrenmitglied des Chemie-Leipzig-Fanclubs ernannt wurde im laufenden Monat das Radsport-Idol der DDR, Gustav Adolf (Täve) Schur anlässlich seines 75. Geburtstages.

Mit 24,3% Arbeitslosenquote endete der laufende Monat.

Monat März

Malermeister Eckehard Schäfer übergab zum Monatsanfang nach vielen Jahren der Selbstständigkeit das Geschäft an seinen Sohn.

Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) hatte in ihren Räumen eine Kleiderkammer eingerichtet. Erhältlich waren dort unter anderem Kindersachen, Spielzeug, Kinderbetten und Textilien für Erwachsene.

Die Landtechnik Hohenmölsen zählte derzeit 96 Beschäftigte, die teilweise im Dreischichtsystem arbeiteten. Seit Jahren bildete der Betrieb Lehrlinge aus. Zwei erhielten derzeit ihren Arbeitsvertrag.

In den Räumen der Arbeiterwohlfahrt hatte Sylvia Knüpfer aus Profen vor kurzem ihre Ergotherapie eröffnet. Vom Kind bis zum Senior wurden psychische und physische Erkrankungen von ihr behandelt.

430 Rekruten legten am 09.03. in der Bundeswehrkaserne ihr feierliches Gelöbnis ab. An dem militärischen Zeremoniell nahmen zirka 1 000 Familienangehörige teil.

Die Neuordnung Europas nach dem Zweiten Weltkrieg war das Thema des ersten Treffens dieses Jahres der „Helldorff-Freunde“ in der Hohenmölsener Kaserne.

Der thüringische Ministerpräsident Althaus weilte am 15.03. zu einer Informationsveranstaltung im Bürgerhaus. Thema war die Umsiedlungsproblematik, da durch einen neuen Stausee in Thüringen ganze Gemeinden davon betroffen werden.

Mit einem zweiten Platz beim Landesauscheid „Jugend forscht“ kehrten derzeit drei Schüler des Agricolagymnasiums zurück.

Am Vormittag des 20.03. startete offiziell die Braunkohlengewinnung aus dem neuen Abbaufeld Schwerzau im Tagebau Profen.

Die Stadträte sprachen sich auf ihrer jüngsten Sitzung einstimmig dafür aus, dass künftig der Wochenmarkt auf dem Marktplatz und auf dem Altmarkt stattfinden kann.

Am 24. März fand ein Fest der Volksmusik im Bürgerhaus statt. Unter dem Motto „Mit Musik und guter Laune“ konnten die Gäste Mara Kayser und Oliver Thomas live erleben.

Anhänger der CDU jubelten am Sonntag 26.03. bei der Wahlparty ihrer Partei in Magdeburg nach der Bekanntgabe über den Ausgang der Landtagswahl in Sachsen-Anhalt. Sie hatte die Landtagswahl klar gewonnen, erreichte 36,2 Prozent (2002: 37,3). Die FDP erzielte nur 6,7 Prozent. Die Linkspartei bekam 24,1 Prozent (2002: 20,4), die SPD 21,4 Prozent (2002: 20,0). Die Wahlbeteiligung von 44,4 Prozent bedeutete ein historisches Tief bei Landtagswahlen in Deutschland.

Der Landkreis Weißenfels verlor seinen Landrat. Rüdiger Erben hatte im Wahlkreis 45 das Direktmandat denkbar knapp gewonnen und zog für die SPD in den Landtag ein und wurde Staatssekretär.

Gabriele und Peter Grauke führten im laufenden Monat seit 20 Jahren ihr Optikergeschäft in der Ernst-Thälmann-Straße.

In diesem Jahr standen für Keutschen Fördermittel für den Bau des Abwasserkanals zur Verfügung. Mit den Bauarbeiten in der Ringstraße sollte schon im Sommer begonnen werden, so der Bürgermeister.

Einstimmig beschloss am Abend des 27.03. die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes (AZV) „Oberes Rippachtal“ die Auflösung des Zweckverbandes zum 30. Juni dieses Jahres.

Der Monat endete mit einer Arbeitslosenquote von 23,8%.

Monat April

Aufregung und Vorfremde - beides war am 01. 04. den 41 Schülern des Agricolagymnasiums ins Gesicht geschrieben. Bei ihrer von der Interessensvereinigung Jugendweihe organisierten Feierstunde wurden sie in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen. Anschließend erhielten 33 Sekundarschüler ihre Jugendweihe.

Der Chemie-Leipzig-Fanclub veranstaltete am 2. April ab 9 Uhr in der GLÜCKAUF SPORHALLE sein drittes diesjähriges Qualifikationsturnier der „Hobby-Masters“-Serie 2006. Dabei waren wieder zehn Teams im Wettstreit um den Sieg und damit um die Tickets für die Endrunde am 16. Dezember. Rund 120 Fans besuchten den Wettkampf.

Der SV Keutschen gehörte derzeit zu den Gewinnern der Aktion „Trikotsätze für die Fußballplätze“ von Radio SAW im Vorfeld der Fußball-Weltmeisterschaft. Die zweite Männermannschaft erhielt einen kompletten Satz hochwertiger Markentrikots.

Zwei Schüler vom Agricolagymnasium belegten vor wenigen Tagen bei der Physikolympiade in Magdeburg einen zweiten bzw. dritten Platz. An diesem Landesauscheid der 8. bis 10. Klassen nahmen 100 Schüler teil.

Die 15 Vereinsmitglieder des Rassekaninchenvereins Wühlitz feierten in diesem Jahr ihr 85-jähriges Bestehen. Vorsitzender ist Hanno Frackowiak, der seit 1998 Kaninchen züchtet und über 100 Tiere besitzt.

Sieben Ein-Euro-Jobber begannen am 03.04. ihren Einsatz im städtischen Bereich, der ein Jahr andauern wird. Sie wurden in der Jugendfreizeiteinrichtung „Am Wasserturm“, im Internetcafé sowie im Jugendclub in Werschen eingesetzt. Darüber informierte Christine Wende, die Leiterin der Jugendfreizeiteinrichtung.

Neun Vereine erhielten derzeit von der Stadtverwaltung eine finanzielle Zuwendung von insgesamt 2 000 Euro. Darüber verständigte sich der Sozial-, Bildungs- und Kulturausschuss des Stadtrates auf seiner jüngsten Sitzung.

Seit 2001 hat die Sekundarschule partnerschaftliche Kontakte zu einer Schule im ungarischen Székesfehérvár. Am 02.04. traten 13 Mädchen und Jungen aus den 6. bis 8. Klassen eine Busreise nach Ungarn zu einem Schüleraustausch an.

Noch bis 8. April liefen die Abrissarbeiten am Altmarkt 17 in Hohenmölsen. Die Baufirma Hiestro aus Nessa hat das Gebäude in den letzten Tagen entkernt und jetzt abgerissen.

Grete und Rudi Zorn aus Wühlitz feierten am 13. April das seltene Fest der diamantenen Hochzeit.

Ernährungsberatung gehörte mit zum Angebot des Diabetikertages am 22. April. Am Ende der achten Auflage dieses Tages schätzte Dr. Karsten Milek, Diabetologe am Asklepios-Krankenhaus, die Zahl der Besucher auf mindestens 750. Die Motorradfreunde Grunau unternahmen am gleichen Tag eine Ausfahrt durch den Landkreis Weißenfels. Die Strecke führte über den Tagebau Profen nach Naumburg und Schönburg bis nach Weißenfels und von dort zurück nach Hohenmölsen. Anschließend saßen die Biker noch gemütlich beisammen. Die Tanzgruppe „Sunflowers“ lud am Abend zu einer dreistündigen Show ins Bürgerhaus ein, um ihr zwölftjähriges Bestehen zu feiern. Bis auf den letzten Platz war der Saal besetzt und so manche Zugabe musste gegeben werden.

Mit Frühlingsliedern erfreute der Hohenmölsener Stadtchor Lyra am 24. 04. die Zuhörer beim Konzert im „Lindenhof“.

Am 27. April war Girls' Day. Rund 300 Mädchen informieren sich im Landkreis über mögliche berufliche Perspektiven. Zum letzten Mal fand am Abend ein Frühlingskonzert des Wehrbereichsmusikkorps Erfurt im Bürgerhaus statt.

Am 30. April fand das Maibaumsetzen auf dem Marktplatz statt und am Abend stand der „Tanz in den Mai“ in der Feuerwehrgarage auf dem Programm.

Die Arbeitslosenquote lag zum Monatsende bei 22,6%.

Monat Mai

Zu dem alljährlichen „Tag der offenen Tür“ lud die Freiwillige Feuerwehr am 1. Mai ein. Ein buntes Programm erfreute alle Besucher. So fanden für Kinder Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto statt und die Mitglieder der Jugendwehr organisierten Kinderspiele. Zu sehen war außerdem eine Technikschaue. Das Schießen mit dem Luftgewehr am Schießstand des Schützenvereins war gut besucht. Die „Leiblinger Blasmusikanten“ spielten zum Fröhshoppen.

Im Freizeit- und Erholungspark Pirkau hatte Anfang Mai die Strandbadsaison 2006 begonnen. Es gab trotz sonnig-frühlingshaften Wetters seitens des Publikums einen eher verhaltenen Start.

In der Kirche in Wühlitz sollte es in diesem Jahr wieder Sommerkino geben. Fünf Veranstaltungen waren ab 13. Mai geplant.

Eine DVD stellte derzeit den Fanfarenzug vor. Marco Mittag drehte die Filmaufnahmen unter anderem bei Meisterschaften, im Trainingslager sowie während der 925-Jahr-Feier.

Am 6. Mai fand in Hohenmölsen ein Heimattreffen statt. Einwohner aus Dobergast, Queisau und Steingrimma, dies sind Dörfer, die der Braunkohle schon vor Jahren weichen mussten, fanden sich an diesem Tag im „Lindenhof“ ein. Sie wollen über die alten Zeiten plaudern und Erinnerungen wecken.

Am 8. Mai stand ein stadtoffener Crosslauf auf dem Programm. Start und Ziel waren am Agricolagymnasium. Die Schüler der 1. bis 4. Klasse liefen 1 000 Meter, die von der 5. und 6. Klasse 2 000 und alle anderen 3 000 Meter. Erstmals wurde ein Wanderpokal an die beste Schule vergeben.

Eine Kleiderkammer hatte die AWO in ihren Räumen seit kurzem eingerichtet. Bedürftige konnten hier einiges erwerben, unter anderem Spielsachen, Kinderbetten, aber auch Textilien für Kinder sowie Kleidung für Erwachsene.

13 Mädchen und Jungen der Klasse 3a der Grundschule Nord führten dieser Tage in der Evangelischen Freizeit- und Tagungsstätte in Schönburg unter dem Motto „Vom Korn zum Brot“ eine zweitägige Exkursion durch.

Am 13. Mai begann im SKZ „Lindenhof“ das Frühlingskonzert des Mandolinorchesters unter dem Motto „Frohe Ferientage mit den Mandolinern“.

Mitarbeiter des Bauhofes brachten dieser Tage Plakate in den Verwaltungsgemeinschaften um Hohenmölsen an, auf denen für das Frühlingsfest geworben wurde. Dieses fand in der Zeit vom 24. bis zum 28. Mai statt.

Eine orientalische Nacht mit der Bauchtänzerin Selima fand am 20. Mai im Volkshaus statt. Die Gäste wurden mit einem Feuerwerk aus Farben, Tanz und Musik verzaubert.

Silke Isleb rückte derzeit für Mario Blödtner in die CDU-Fraktion des Stadtrates auf.

Bei den Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr im laufenden Monat hatte die bisherige Leitung erneut das Vertrauen bekommen. In der Doppelfunktion als Stadtwehr- und Ortswehrleiter ist Michael Geißler bestätigt worden.

Der Stadtrat fand sich am 18.05. in Jaucha ein, um den neuen Weg zum Mondsee freizugeben. Anschließend kehren die Räte in das Rathaus zurück, um den sanierten Ratssaal einzuweihen. Der Saal mit den schönen Bleiglasfenstern war in seine ursprüngliche Größe zurückgebaut worden. Der Stadtrat hatte aus gegebenem Anlass zu einer Feierstunde eingeladen.

Das ehemalige Postamt in Hohenmölsen wurde derzeit saniert. In dem aus der Jahrhundertwende stammenden Gebäude werden zwei Wohnungen eingerichtet, im Erdgeschoss stehen Räume für gewerbliche Zwecke zur Verfügung.

Zwölf Freizeitmannschaften trafen sich zu einem Volkssportturnier im Volleyball in der GLÜCKAUF SPORHALLE. Die Idee zu diesem Turnier entstand, als im Rahmen der 925-Jahrfeier verschiedene Stadtmeisterschaften ausgetragen worden waren. Veranstalter war der Verein „Drei Türme“. Die schöne Melusine eröffnete die Veranstaltung.

Den letzten Tag der offenen Tür in der Kaserne Hohenmölsen am 20.05. nutzen rund 3 500 Gäste, um sich Technik hautnah anzusehen oder einmal im Panzer zu sitzen. Zirka 500 Soldaten zeichneten sich an diesem Tag als gute Gastgeber aus.

Eine Wanderausstellung zur europäischen Wasserrahmenrichtlinie war bis zum 30. Mai in der Außenstelle Hohenmölsen des Landratsamtes zu sehen.

Aufgestiegen in die Landesliga war derzeit die Fußball-B-Jugend des SV Großgrinna nach einem 3:1-Heimsieg gegen Naumburg.

Mit zwölf Ja- und zwei Gegenstimmen sowie einer Enthaltung beschloss die Verbandsversammlung des ZWA Bad Dürrenberg am 31.05. den Beitritt der Städte Teuchern und Hohenmölsen mit den Ortschaften Werschen und Zemschen sowie der Gemeinden Gröben, Krauschwitz, Trebnitz und Deuben zum ZWA.

Mit 21,4% Arbeitslosenquote endete dieser Monat.

Monat Juni

Mit dem Maienstecken in Werschen, Oberwerschen sowie in Gröben begann am 02. Juni in Werschen das traditionelle Pfingstfest. Das ebenfalls traditionelle Eierbetteln begann am 04.06. im ehemaligen Gemeindeteil Gosserau.

550 junge Leute der Siebenten-Tags-Adventisten aus Ostdeutschland führten am 3./4. Juni am Mondsee ihr Pfingsttreffen durch. Bereits eine Woche zuvor feierten 410 Schüler der Adventsjugend ein Indianerfest.

Die sechs Kinderspielplätze in Hohenmölsen werden demnächst von Mitarbeitern der KöSa Weißenfels aufgearbeitet. Darüber informierte im laufenden Monat der Bürgermeister.

Derzeit lief der Kreuzungsbau Wilhelm-Külz-/Otto-Nuschke-Straße auf vollen Touren. Die Straßenbaufirma Harbauer aus Göthewitz war damit betraut. Mit der Fertigstellung der Arbeiten rechnete man Ende Juli.

Als I a Fachhändler wurde in einer bundesweiten Aktion von Europas größtem Branchen-Informationsdienst „markt-intern“ das Modegeschäft „Sunshine fashion“ von Kerstin Flieger gewürdigt. Bürgermeister Hans Dieter von Fintel nahm die Ehrung vor.

Drei Bürgermeister-Teams radelten am Pfingstwochenende durch Mitteldeutschland. Der MDR hatte diese „Schussfahrt nach Meerane“ organisiert. Die erste Etappe führte von Leipzig über Lützen und Hohenmölsen nach Zeitz. Die beiden Städte bereiteten den Radfahrern einen würdigen Empfang und viele Einwohner unserer Stadt standen mit auf dem Marktplatz.

Der SV Hohenmölsen 1919 veranstaltete vom 8.-11. Juni sein Vereinssportfest. Die Organisatoren hatten für diese Zeit ein umfangreiches Programm vorbereitet. Da konnte man nicht nur zuschauen, sondern auch mitmachen.

Eine Schaukampfvorstellung stand am 10.06. im „Lindenhof“ auf dem Programm. Anlässlich des Tages der offenen Tür der Freunde der Vo-Dao-Vietnam Kampfkunst erhielten Interessenten einen Einblick in diese Sportart.

Der Chemie Leipzig Fanclub hatte im laufenden Monat beim Kinder- und Vereinsfest des FC Sachsen Leipzig das Fußballturnier der besten 16 Fanclubs gewonnen.

Bürgermeister Hans Dieter von Fintel kehrte am 16. Juni von einer zehntägigen Reise in die französische Region Lanmeur zurück. Dort traf er u. a. mit den Gemeinderäten zusammen, um Erfahrungen in der Kommunalpolitik auszutauschen.

18 Kinder der Kindertagesstätte „Spatzennest“ feierten zur Monatsmitte am Mondsee ihr Zuckertütenfest.

25 Jahre bestand dieser Tage das Wohnheim der AWO für altengerechte Betreuung. Vor fünf Jahren wurde die Einrichtung grundlegend saniert. Derzeit lebten dort 36 ältere Frauen und Männer.

Am Wochenende 17./18. Juni fanden auf dem Sportplatz „Am Rippachtal“ anlässlich des 14. Heimatfestes des SV Großgrimma zahlreiche sportliche Wettkämpfe statt. Neben Fußball und Handball gab es auch ein Freundschaftsjugendturnier. Und wenn sich eigens für das Fest Männer freiwillig für eine orientalische Nacht melden, war Gaudi im voll gefüllten Festzelt vorprogrammiert.

Der BMW-Club Zeitz veranstaltete ebenfalls am Wochenende am Mondsee ein Treffen, an dem 200 getunte Fahrzeuge ausgestellt wurden.

Ein Gewitter erforderte am 19.06. den Einsatz von sieben freiwilligen Feuerwehren im Bereich zwischen Poserna, Hohenmölsen und Teuchern. Die Helfer mussten nach Sturmböen und Regengüssen Gefahren für den Straßenverkehr beseitigen und Keller auspumpen. Der Hauptausschuss des Stadtrates empfahl auf seiner Sitzung am gleichen Tag einstimmig, dass das Gebäude Markt 4 abgerissen werden darf.

Am Bundeswehrstandort fand am 21.06. ein Sportfest statt, an dem 55 Mädchen und Jungen der Kindertagesstätte „Spatzennest“ teilnahmen.

Mit einem Festprogramm beging die katholische Kirche am Wochenende das 25-jährige Bestehen der Kolpingfamilie Hohenmölsen/Teuchern. Es kamen zirka 200 Teilnehmer.

Bei ihrer Zusammenkunft am 21.06. im Bürgerhaus hatte die zentrale Leader-Arbeitsgruppe das Thema für das Konzept benannt, das sie bis September erarbeiten wollte. Die Teilnehmer einigten sich auf „Entwicklung der Bergbaulandschaften und der strukturschwachen ländlichen Räume der Region Weißenfels-Hohenmölsen-Zeitz zu einer Zukunftsregion Mitteldeutschlands“.

Die deutsch-amerikanischen Beziehungen standen auf der Tagesordnung der zur Monatsmitte stattgefundenen Runde der Helldorff-Freunde.

Unser Bürgermeister hatte auf der Sitzung des Stadtrates am 23.06. eingeschätzt, dass das im Januar neu eröffnete Bürgerbüro am Markt von der Bevölkerung sehr gut angenommen werde. Immer mehr Bürger entdeckten es als Anlaufstelle für allgemeine Verwaltungsprobleme, gelbe Säcke und Auskünfte oder Unterlagen zu den verschiedensten Angelegenheiten.

Am 24. Juni stand die nächste Veranstaltung des Sommerkinos in der Kirche in Wähltitz auf dem Programm. Es wurde der Streifen „Italienisch für Anfänger“ gezeigt.

Nun schon zum dritten Mal hatte die SG Wähltitz ein Freizeitfußballturnier um den Ossi-Cup veranstaltet. Eingeladen waren wieder Teams aus allen neuen Bundesländern. Das Wochenende 24./25. Juni auf dem Sportplatz in Köpsen wurde wieder zu einem vollen Erfolg.

Der letzte Wechsel in der Führung des Panzerflugabwehrkanonenbataillons 131 fand im laufenden Monat statt. Oberst Hollmann übergab das Kommando von Oberstleutnant Frank Nowigk an dessen Nachfolger Oberstleutnant Dietrich Jensch.

238 Euro brachte das Torwandschießen ein, das der Chemie-Leipzig-Fanclub organisierte. Das Geld sollte diabetischen Kindern gespendet werden.

Im ehemaligen Freibad in Hohenmölsen entstand im laufenden Monat eine Fahrrad-Cross-Strecke für Jugendliche.

Zum fünften Mal trafen sich die Freunde des Reitsportes am Mondsee zum Reit- und Springturnier. Eingeladen hatte in bewährter Weise der Weißenfelder Reitverein e. V. Rund 250 Teilnehmer mit 350 Pferden hatten sich zu den verschiedenen Prüfungen eingefunden.

Unter der Regie des DRK-Kreisverbandes Weißenfels fand seinerzeit eine Projektwoche „Schön und stark ganz ohne Drogen“ für Schulen und Kindertagesstätten statt.

Das Agricolagymnasium hatte am 28.06. in Magdeburg eine Ehrung für sein Engagement in Sachen Gesundheitsschutz erhalten. Christiane Dienel, Staatssekretärin im Ministerium für Gesundheit und Soziales, überreichte die Auszeichnung an insgesamt 15 Einrichtungen, die sich besonders erfolgreich am Modellprojekt „Auf dem Weg zur rauchfreien Schule“ beteiligt haben.

Ortsbürgermeister Peter Jacob (CDU) ist derzeit als Vertreter des Stadtrates im Zweckverband Wasserwirtschaft und Abwasser (ZWA) Bad Dürrenberg gewählt worden.

Das Kinder- und Gartenfest der Kleingartenanlage „Neues Leben“ begann am 30. Juni mit dem Fackelumzug. Angeführt wurde dieser vom Fanfarenzug. Bis zum Sonntag standen zahlreiche kulturelle Veranstaltungen auf dem Programm. Zweieinhalb Jahre harte Arbeit an einer sehr ungewöhnlichen Art der Umsetzung eines Schaufelradbaggers von Tschechien in die hiesige Region fanden ebenfalls am 30.06. mit Schlüsselübergabe, Baggertaufe und Inbetriebnahme im Tagebau Profen ihr Ende. Der Bagger kam im neuen Abbaufeld Schwerzau zum Einsatz.

Die Arbeitslosenquote zum Monatsende betrug 20,1%.

Wird im Amtsblatt Februar fortgesetzt.



Zur Beachtung

Der komplette Wortlaut der folgenden geänderten Satzungen wird im Amtsblatt des Monats Februar veröffentlicht.

Satzung

zur 1. Änderung der Satzung über die Benutzung der Friedhöfe und der Bestattungseinrichtungen der Stadt Hohenmölsen

Auf der Grundlage des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen des Landes Sachsen-Anhalt (Bestattungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt) vom 05.02.2002 in der z. Z. gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 14. Dezember 2006 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Benutzung der Friedhöfe und der Bestattungseinrichtungen der Stadt Hohenmölsen vom 15. April 2004 in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2004 wird wie folgt geändert:

§ 11 (2) – Umbettungen – erhält folgenden Wortlaut:

Umbettungen dürfen ausschließlich nur von dafür gewerblich zugelassenen Unternehmen durchgeführt werden. Die Friedhofsverwaltung bestimmt den Zeitpunkt der Umbettung. Verstorbene, deren Ruhefrist noch nicht abgelaufen ist, werden in den Monaten Mai bis September nicht umgebettet. Hierzu muss die Zustimmung des Gesundheitsamtes vorliegen.

§ 13 (1) – Reihengrabstätten – erhält folgenden Wortlaut:

Reihengrabstätten sind Grabstätten für Erdbestattungen, die der Reihe nach belegt und für die Dauer der Ruhefrist des zu Bestatteten abgegeben werden. Ein Wiedererwerb des Nutzungsrechtes nach Beendigung der Ruhezeit ist möglich. Grundsätzlich darf in einem Reihengrab nur ein Verstorbener und eine Urne beigesetzt werden.

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Hohenmölsen, 14.12.2006

gez. von Fintel
Bürgermeister



Satzung

zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung)

Auf der Grundlage der §§ 2, 4 und 5 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) vom 11. Juni 1991 (GBl. LSA, S. 105), in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 6 Abs. 1, Satz 1 und 8 Nr. 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05. Oktober 1993 in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 14. Dezember 2006 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen der Stadt Hohenmölsen (Bestattungsgebührenordnung) vom 15. April 2004 in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2004 im Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen wird wie folgt geändert:

§ 3 – Entstehung und Fälligkeit der Gebühren –

wird im Absatz 3 um Satz 3 ergänzt.

Die kalkulierte Gebühr wird auf 0,50 € abgerundet oder auf volle EURO aufgerundet.

§ 4 – Verwaltungsgebühren – wird in (1) c. und (1) d. geändert

(1) c. Bearbeitung eines Sterbefalles:

	HHM	Webau	Werschen
	74,50 €	74,50 €	74,50 €

(1) d. entfällt

§ 5 – Bestattungsgebühren –

	HHM	Webau	Werschen
Es werden erhoben			
1. für die Nutzung der Trauerhalle der Trauerhalle	143,00 €	83,00 €	entfällt
2. für die Nutzung des Abschiednahmeraumes	50,00 €	entfällt	entfällt
3. für die Erdbestattung			
3.1. von Personen unter 12 Jahre	180,00 €	180,00 €	180,00 €
3.2. von Personen über 12 Jahre	384,50 €	384,50 €	384,50 €
3.3. für die Beisetzung von Aschen	74,00 €	74,00 €	74,00 €
3.4. Gemeinschaftsgrab	222,00 €	222,00 €	222,00 €
4. für die Nutzung der Kühlzelle für 3 angefangene Tage	30,00 €	entfällt	entfällt

4.1. Nutzung der Kühlzelle für jeden weiteren Tag	7,50 €	entfällt	entfällt
---	--------	----------	----------

§ 6 – Erwerb Nutzungsrechte an Grabstellen – wird im Punkt 4.3 geändert

4.3 für ein Reihengrab je Nutzungsjahr:			
Friedhof Hohenmölsen	– 15,00 €		
Friedhof Werschen	– 15,00 €		
Friedhof Webau	– 15,00 €		

§ 7 – Friedhofsunterhaltungsgebühren –

im Punkt 1.1 - 1.3 werden die Kosten geändert

	HHM	Webau	Werschen
1.1 Reihengrabstätten	22,50 €	24,50 €	25,50 €
1.2 Urnengrabstätten	12,50 €	12,00 €	14,50 €
1.3 Doppelgrabstätten	33,50 €	37,00 €	39,00 €

§ 8 – Gebühren für Ausgrabungen, Umbettungen und Einebnungen –

entfällt die Möglichkeit des Ausgrabens einer Leiche durch Mitarbeiter des städtischen Bauhofs.

In der Auflistung wird dann aus Pkt. 2 der Pkt. 1, aus Pkt. 3 wird Pkt. 2, aus Pkt. 4 wird Pkt. 3, aus Pkt. 5 wird Pkt. 4

Für Ausgrabungen, Umbettungen und Einebnungen werden folgende Gebühren erhoben

	HHM	Webau	Werschen
1. Umbettung einer Urne	75,00 €	75,00 €	75,00 €
2. Einebnung eines Urnengrabes	30,00 €	30,00 €	30,00 €
3. Einebnung eines Reihengrabes	40,00 €	40,00 €	40,00 €
4. Einebnung eines Doppelgrabes	50,00 €	50,00 €	50,00 €

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Hohenmölsen, 14.12.2006

gez. von Fintel
Bürgermeister



Satzung

zur 1. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Niederschlagswasser (Niederschlagswasserentsorgungssatzung) der Stadt Hohenmölsen

Auf der Grundlage der §§ 6 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO-LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zur Zeit gültigen Fassung, in Verbindung mit § 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 406) in der zur Zeit gültigen Fassung und § 151 des Wassergesetzes (WG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.04.1998 (GVBl. LSA S. 186) in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 14. Dezember 2006 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1:

Die Satzung über die Entsorgung von Niederschlagswasser (Niederschlagswasserentsorgungssatzung) der Stadt Hohenmölsen vom 11.12.2003 in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.12.2003 im Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen, wird wie folgt geändert:

§ 1 Nr. 2 wird wie folgt abgeändert:

Die Stadt Hohenmölsen betreibt nach Maßgabe dieser Satzung zur Beseitigung des in ihrem Gemeindegebiet anfallenden Niederschlagswassers rechtlich jeweils selbstständige Anlagen wie folgt:

- a) im Trenn- und Mischsystem auf dem Stadtgebiet der Stadt Hohenmölsen, mit Ausnahme der Ortschaft Webau

- b) im Trennsystem auf dem Gebiet der Ortschaft Webau.
c) entfällt.

§ 2 Nr. 4 erhält folgenden neuen Wortlaut:

Grundstückanschlusskanäle sind die Kanäle von der Abzweigstelle des öffentlichen Kanals bis zur Grundstücksgrenze des zu entsorgenden Grundstücks.

Grundstückanschlusskanäle sind Teil der öffentlichen Einrichtung.

Hausanschlusskanäle sind die Kanäle, die sich auf dem zu entsorgenden Grundstück befinden.

Zu den Hausanschlusskanälen gehören auch Revisionschächte.

Hausanschlusskanäle sind nicht Teil der öffentlichen Einrichtung.

Artikel 2:

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohenmölsen, 14.12.2006

gez. von Fintel
Bürgermeister



Satzung

zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserentsorgung (Niederschlagswassergebührensatzung)

Auf der Grundlage der §§ 6, 8 und 44 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO-LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zur Zeit gültigen Fassung i. V. m. § 151 des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.04.1998 (GVBl. LSA S. 186) in der zur Zeit gültigen Fassung und §§ 5 und 8 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.12.1996 (GVBl. LSA S. 406) in der zur Zeit gültigen Fassung sowie § 19 Absatz 1 der Niederschlagswasserentsorgungssatzung der Stadt Hohenmölsen vom 11.12.2003 hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 14. Dezember 2006 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1:

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserentsorgung (Niederschlagswassergebührensatzung) der Stadt Hohenmölsen vom 11.12.2003 in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.12.2003 im Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen wird wie folgt geändert:

§ 2 Begriffsbestimmungen wird wie folgt erweitert:

- (7) Unter Ökopflaster ist Pflaster einzuordnen, welches mittels aussagefähigem Zertifikat eine Sickerfähigkeit aufweist, die dauerhaft mindestens 200 l/s x ha beträgt.

Der § 3 Gebührenerhebung und Maßstab wird um folgende Daten erweitert:

Versiegelungsarten	Abflussbeiwert
Ökopflaster	0,6

§ 8 Einleitgebühr erhält folgenden neuen Wortlaut:

Die Einleitgebühr beträgt jährlich 0,54 €/m² angeschlossene Grundfläche.

Artikel 2:

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Hohenmölsen, 14.12.2006

gez. von Fintel
Bürgermeister



Öffentlichkeitsarbeit

Information in eigener Sache – Kalendernutzung 2007 –

Hiermit weist die Stadt Hohenmölsen darauf hin, dass auf der

Stadthomepage – www.stadt-hohenmoelsen.de

im Bereich Kultur/Sport für Vereine, Einrichtungen und Privatpersonen (bei berechtigtem Anlass) die Möglichkeit besteht, in einem interaktiven Kalender eigenständig durch direkte Eingabe Termine zu Veranstaltungen jedweder Art einzubringen.

Diese werden nach Prüfung und Freischaltung dann für jedermann abrufbar.

Dieses Angebot empfiehlt sich insbesondere, wenn Termine aus unterschiedlichen Gründen nicht anderweitig veröffentlicht werden konnten oder für Vereine, die keine eigene Homepage betreiben.

Das Angebot ist kostenfrei und **für rein kommerzielle Veranstaltungen nicht zugelassen.**

gez. Bochnig, Sachbearbeiter Öffentlichkeitsarbeit



**Historische Gaststätte
» Ratsfeller «**

gutbürgerlich deutsche Küche

Platten- und Party-Service für Ihre Feierlichkeit

**Familienfeiern zum Festpreis
ab 14,00 € p. P.**

Wir wünschen unseren Gästen ein gesundes neues Jahr!

täglich geöffnet von 11.00 bis 23.00 Uhr

Tel. (03 44 41) 2 23 42

Hauptamt

Ausschreibung Ausbildungsplatz für das Jahr 2007

**Die Stadt Hohenmölsen
stellt zur Ausbildung im Jahr 2007 ein:**

**1 Verwaltungsfachangestellte(r)
Fachrichtung Kommunalverwaltung**

Ausbildungsbeginn : 1. August 2007
Dauer : 3 Jahre
Voraussetzung : erweiterter Realschulabschluss

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 19. Januar 2007 an die nachfolgend benannte Adresse:

Stadt Hohenmölsen,
Hauptamt, Sachgebiet Personal,
Markt 1,
06679 Hohenmölsen.

*gez. von Fintel
Bürgermeister*

Kommunalwahl 2007

Bekanntmachung

des Gemeindevahlleiters und des Stellvertreters
des Gemeindevahlleiters

Auf der Grundlage des § 9 Abs. 1 Satz 2 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) vom 22. Dezember 1993 (GVBl. LSA S. 818) in der zur Zeit gültigen Fassung i. V. mit § 3 Abs. 1 Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA S. 338) in der zur Zeit gültigen Fassung mache ich bekannt, dass anlässlich der Neuwahlen zu den Kreistagen und Landräten in Sachsen-Anhalt durch den Stadtrat der Stadt Hohenmölsen am 16. November 2006 berufen wurden:

1. zum Gemeindevahlleiter der Stadt Hohenmölsen

Herr Horst Brauer

Leiter des Ordnungsamtes der Stadtverwaltung Hohenmölsen

Anschrift: Stadtverwaltung Hohenmölsen
Gemeindevahlleiter
Markt 1
06679 Hohenmölsen
Dienstzimmer: Großgrimmaer Str. 2
06679 Hohenmölsen
Telefon: 034441 42-210
Fax: 034441 42-220
E-Mail: Ordnungsamt@stadt-hohenmoelsen.de

2. zur Stellvertreterin des Gemeindevahlleiters

Frau Angelika Parchmann

Leiterin des Hauptamtes der Stadtverwaltung Hohenmölsen

Telefon: 034441 42-118
Fax: 034441 42-155

Hohenmölsen, den 31. Dezember 2006

*gez. von Fintel
Bürgermeister*

Ordnungsamt

Weihnachtsbaumentsorgung

Neben den Entsorgungsmöglichkeiten der Biotonne, dem Kompostplatz Gewerbegebiet „Einheit“ Hohenmölsen und der Wertstoffhöfe im Territorium sollen auf Wunsch des Bürgermeisters und der Ortsbürgermeister, die Möglichkeit der zentralen Stellung von Sammelcontainern genutzt werden.

**Aufstellung in der Zeit
von 5. Januar 2007, 08.00 Uhr bis 8. Januar 2007, 18.00 Uhr**

Hohenmölsen	
Wilhelm-Pieck-Straße/Am Bäumchen	10 m ³
Freiherr-von-Reichenbach-Straße/Wilhelm-Külz-Straße	10 m ³
Mauerstraße Parkplatz, Blumenhaus „Am Südhang“	10 m ³
OT Zembtschen	
Standort Duales System, Dorfstraße	5 m ³
OT Keutschen	
Standort Duales System, Ringstraße	5 m ³
OT Webau	
Vorplatz An der Waage/Gut Bergmann	5 m ³
OT Wähilitz	
Standort Duales System, Wiesengrund	5 m ³
OT Rössuln	
Standort Duales System, Bergstraße Einm. Am Park	5 m ³
OT Werschen	
Standort Duales System, Mühlgasse	5 m ³
OT Oberwerschen	
Standort Duales System, Siedlungsstraße	5 m ³

Bitte nutzen Sie diese zentralen Sammelbehälter ausschließlich zur **Entsorgung von Weihnachtsbäumen ohne Baumschmuck**.

Öffnungszeiten Grünschnittplatz Gewerbegebiet „Einheit“ Hohenmölsen

Freitag: 13-17 Uhr
Samstag: 09-12 Uhr (Samstag, 06. Januar 2007, Feiertag)

*gez. Brauer
Leiter des Ordnungsamtes*

Silvesternachreinigung

Nach den Silvesterfeiern mit Feuerwerk muss auch die Zeit zum Großreinemachen auf Straße, Gehweg und Grünanlage sein.

Bitte helfen auch Sie gemeinsam mit dem Stadtbauhof am Neujahrsmorgen bei der Beseitigung der Silvesterrückstände vor Ihrem Privat- oder Geschäftsgrundstück.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2007

*gez. Brauer
Leiter des Ordnungsamtes*

Ratsbeschlüsse

Veröffentlichung

der in der Bau- und Vergabeausschusssitzung des Stadtrates
der Stadt Hohenmölsen am 28. November 2006 gefassten Beschlüsse

Beschluss BVA Nr. IV./25/2006

Vergabe von Bauleistungen nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) für das Vorhaben: Sanierung des Weges zur Kita Hohenmölsen-Nord

Beschluss BVA Nr. IV./26/2006

Förderung von Einzelmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Innenstadt“ Hohenmölsen: Zeitzer Straße 24 – Erneuerung Fassade (Ost)

*gez. Karger
Amtsleiter Stadtbauamt*

Sozialamt

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2008/2009

Am Montag, 19.02.07, findet in der Zeit **von 14.00 - 17.00 Uhr im Büro der Grundschule I, Hohenmölsen**, Erich-Weinert-Str. 18, die Anmeldung der Schulanfänger für nachfolgenden Einzugsbereich statt:

Schulbezirk der Grundschule I:

1. Stadt Hohenmölsen, Ortschaft Zembschen bestehend aus den Ortsteilen Keutschen und Zembschen
2. Stadt Hohenmölsen, Ortschaft Werschen bestehend aus Werschen und Oberwerschen
3. Stadt Hohenmölsen
(Ackermannstr., Albert-Kellermann-Straße, Altmarkt, Am Auetal, Am Bäumchen, Am Bahnhof, Am Burgstädtel, Am Fuchsberg, Am Hügel, Am Stadion, Am Weinberg, Am Wendehammer, An der Gärtnerei, An der Aue, An der Pforte, An der Quelle, Angergasse, Badergasse, Bahnhofstraße, Bauvereinsweg, Bergstr., Bösaus Weg, Deumener Weg, Dr.-Walter-Friedrich-Straße, Domsener Weg, Erich-Weinert-Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Feldstraße, Franz-Spiller-Platz, Friedensstraße 1-22 und 31-45, Gartenstraße, Glockenweg, Goethestraße, Großgrimmer Straße, Grünstraße, Grunauer Weg, Hedwigweg, Herrenstraße, Kaschütz, Katewitzer Weg, Köttichauer Straße, Kreuzweg, Lerchenweg, Marienstraße, Markt, Mauerstraße, Max-Kunath-Straße, Mittelstraße, Mödnitzer Weg, Mühlweg, Oststraße, Otto-Schlag-Straße, Rathausgasse, Rosa-Luxemburg-Straße, Rosestraße, Schmiedegasse, Salzstraße, Siedlung, Straße des Aufbaus, Teichweg, Tiefweg, Thomas-Müntzer-Straße, Verlängerte Bahnhofstraße, Wilhelm-Pieck-Straße, W.-G.-von-Zscheplitz Straße, Zeitzer Straße, Zum Südhang, Zum Wiesental

Am Montag, 19.02.07, findet in der Zeit **von 14.00-17.00 Uhr im Büro der Grundschule Nord Hohenmölsen**, Werkstr. 23, die Anmeldung der Schulanfänger für nachfolgenden Einzugsbereich statt:

Schulbezirk der Grundschule Nord:

1. Stadt Hohenmölsen, Ortschaft Webau bestehend aus den Ortsteilen Wähllitz, Rössuln und Webau
2. Stadt Hohenmölsen
(Am Hirtenberg, Albinusweg, August-Bebel Straße, Blumenstraße, Brunnenplatz, Carl-Adolph-Riebeck-Straße, Carl-Exter-Straße, Clara-Zetkin-Straße, Dr. Eduard Rolle Straße, Freiherr-von-Reichenbach-Straße, Friedensstraße 23-30, Karl Liebknecht Ring, Kobeliusweg, Lindenstraße, Otto-Nuschke-Straße, Nordplatz, Nordstraße, Paul-Singer-Straße, Pegauer Straße, Seumeweg, Südplatz, Wähllitzer Weg, Weißenfelder Straße, Werkstraße, Wilhelm-Külz-Straße, Zetzcher Gasse)

Alle Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 01.07.2001-30.06.2002 geboren wurden, sind zur Anmeldung Ihrer Kinder verpflichtet.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen und das anzumeldende Kind von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen.

Nachdrücklich wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder, die eine Kinder-einrichtung besuchen, angemeldet werden müssen.

gez. Grabs

 T&F BESTATTUNG	Hohenmölsen • Fr.-Spiller-Platz 4  (03 44 41) 2 23 60
Tag & Nacht – auf Wunsch Hausbesuche –	
Tamara Pinter	



SACHSEN-ANHALT



Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
Maxim-Gorki-Straße 13, 06114 Halle (Saale)

30.11.2006

Offenlegung

gemäß § 12 Abs. 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716)

Für alle Flurstücke und Gebäude der

Gemarkung	Webau in Hohenmölsen
Gemarkung	Zembschen in Hohenmölsen

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters aus Anlass einer **umfangreichen Erneuerung** verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat

das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte hinsichtlich der Angaben zur tatsächlichen Nutzung ergänzt und aktualisiert.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden die Veränderungen durch die Offenlegung bekanntgemacht.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit

vom 15.01.2007 bis 14.02.2007

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt während der Besuchszeiten:

Mo, Mi, Do,	08.00-13.00 Uhr
Di	08.00-18.00 Uhr
Fr	08.00-12.00 Uhr

sowie in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Donaliesstraße 17 in 06712 Zeitz während der Sprechzeiten: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr zur Einsicht ausgelegt.

Einsichtnahmen außerhalb der Sprechzeiten sind nach telefonischer Absprache möglich (03441 863-0).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Angaben, welche durch die Veränderung in die Liegenschaftskarte und in das Liegenschaftsbuch übernommen worden sind, kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage eingelegt werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle (Saale) einzulegen.

Auskunft und Beratung:

Telefon	(0391) 567-8585 (0180) 500-1996 (12 ct/min.)
Fax	(0391) 567-8686
E-Mail	service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de
Internet	www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de

gez. Michael Loddeke

Nichtamtlicher Teil

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt

Evangelische Kirchengemeinde

Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Hohenmölsen-Land

Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen

Neujahr	01. Januar	10.15 Uhr	Hohenmölsen
Epiphaniäs	06. Januar	10.15 Uhr	Hohenmölsen
		14. 00 Uhr	Luckenau mit Aufführung des Dreikönigsspiels
1. So. n. Epiphaniäs	07. Januar	14.00 Uhr	Muschwitz (Turmzimmer)
2. So. n. Epiphaniäs	14. Januar	10.15 Uhr	Hohenmölsen
3. So. n. Epiphaniäs	21. Januar	10.15 Uhr	Hohenmölsen
Freitag,	26. Januar	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche Hohenmölsen zur Woche der Einheit der Christen

Kommen Sie doch mal wieder in den Gottesdienst!

Treffpunkte im Gemeindehaus

Eingeladen sind grundsätzlich **alle** interessierte Bürgerinnen und Bürger!

Der **Mütterkreis** trifft sich am 10. Januar um 19.00 Uhr.

Frauenhilfetreff (SeniorInnenkreis) am 10. Januar um 14.30 Uhr.

Kindertreff ist ab Januar wieder jeden Freitag 15.30-17.30 Uhr.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen, die Lust bei Spiel und Spaß haben, Geschichten aus der Bibel kennen zu lernen.

Flötenkreis, donnerstags ab 16.00 Uhr

Die **Konfirmanden** treffen sich am 27. Januar von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr zum **Konfitag** in Hohenmölsen.

Die **Junge Gemeinde** lädt 14-tägig ab 18.00 Uhr ein.

Gesprächskreis „Glaube, Kirche, Religion“ trifft sich

am 30. Januar 19.30 Uhr. Ein Treffpunkt für alle Neugierigen, die mehr von Kirche Religion, Glaube und Kirche hören wollen. **Thema:** Der Festkreiskalender. Warum feiern wir Ostern, Pfingsten, Weihnachten?

Frauenklönabend ist am 18. Januar, 19.00 Uhr

Familienkreis 25. Januar 19.30 Uhr; Thema: Oskar Brüsewitz

Gospelchor Celebrate probt jeden Montag von 19.00-21.00 Uhr im Theibener Pfarrhaus.

Vom 14. bis 21. Januar in Hohenmölsen

Lange war sie angekündigt, nun soll sie mit Ihrer Hilfe realisiert werden – **unsere Taufausstellung.**

Dazu suchen wir noch Taufutensilien. Haben Sie alte Taufurkunden, Patenbriefe, Patengeschenke, Taufkleidchen oder anderes, was mit der Taufe zu tun haben könnte? All das wollen wir zu einer kleinen Taufausstellung zusammentragen.

Am 14. Januar wird im ZDF um 12.45 Uhr ein kleiner Beitrag über die Muschwitzer Kirche gesendet !!!

Dankeschönveranstaltung für alle Krippenspielkinder

26. Januar, ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

für den Pfarrbereich Hohenmölsen, Altmarkt 10
donnerstags, 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Pfarrer Th. Wisch 03 44 41 / 2 29 10

Katholische Kirchengemeinde

Die katholische Kirchengemeinde Hohenmölsen/Teuchern lädt ein:

20***C+M+B**+07

Allen Lesern des Amtsblattes
ein gesegnetes Jahr 2007.

Gottesdienste im Januar 2007

1. Jan. 2007: Neujahr: Weltgebetstag für den Frieden!

Leitwort: „Lass dich nicht vom Bösen besiegen, sondern besiege das Böse durch das Gute!“

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

15.30 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

Samstag: 6. Jan. 2007: Hochfest der Erscheinung des Herrn - Epiphanie

Zwischen Weihnachten und dem Fest der hl. 3 Könige werden die Sternsinger umherziehen und Spenden sammeln für Kinder in Not. Die Sternsingeraktion steht unter dem Leitwort: „...Kinder sagen ja zur Schöpfung - Tianay ny Haritanan Atra“



08.00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

Sonntag: 7. Jan. 2007: Fest der Taufe des Herrn

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

Dienstag: 9. Jan. 2007:

13.30 Uhr Senioren Nachmittag in der Weihnachtszeit

Sonntag: 14. Jan. 2007: Fest der Taufe des Herrn

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

3. Sonntag im Jahreskreis: 21. Jan. 2007:

Weltgebetswoche für die Einheit im Glauben:

08.00 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen

Dienstag: 23. Jan. 2007:

19.30 Uhr Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie

Donnerstag: 25. Jan. 2007:

19.30 Uhr Gemeinsames Treffen der PGR von Weißenfels, Lützen und Teuchern/Hohenmölsen im Gemeindehaus Teuchern

Freitag: 26. Jan. 2007:

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St. Marien Hohenmölsen: Weltgebetsoktav für die Einheit der Christen.

Thema: „Christus macht, dass die Tauben hören und die Stummen sprechen“

4. Sonntag im Jahreskreis: 28. Jan. 2007:

10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenmölsen mit Kirchengocktail

15.30 Uhr Eucharistiefeier in Teuchern mit Kirchengocktail

An allen Samstagen im Januar laden wir unsere Schulpflichtigen ein zum Schülertagesdienst und zum Schülernachmittag.

Freizeiteinrichtungen

Unterricht einmal anders - Grundschüler verbringen einen Tag in der Freizeiteinrichtung „Am Wasserturm“

Am 6. Dezember 2006 fand der Unterricht nicht in der Grundschule 1, sondern in der FZE statt. Dieser besondere Unterrichtstag war ein Projekttag - ein Lerntag an einem anderen Ort.



An diesem Tag standen folgende Stunden im Mittelpunkt:

- **Musik**
Generalprobe für die Eröffnung zum Weihnachtsmarkt,
- **Kunst**
Basteln für eine Überraschung ob für Mutti, Omi oder einen lieben anderen Verwandten,
- **Heimat und Sachkunde**
eine Weihnachtsgeschichte hören, erzählen und selbst darstellen.

Angebote der Freizeiteinrichtung „Am Wasserturm“ Januar 2007

- Sport und Spiel
- Hilfestellung bei den Hausaufgaben
- Kochen und Backen
- Basteln zur Jahreszeit
- Projekte werden in der IM ausgehängt

Angebote im Internet-Cafe Januar 2007

- Grundkurs am Computer
- Kurs Schreibmaschine
- Hilfestellung bei der Anfertigung von Lebensläufen und Bewerbungen
- Hausaufgabenhilfe
- Basteln zur Jahreszeit
- Projekte werden im Internet-Cafe ausgehängt

Freizeiteinrichtung in Werschen

- Sport und Spiel
- Basteln zur Jahreszeit
- Hausaufgabenhilfe

In allen Einrichtungen werden verschiedene Speisen und Getränke angeboten. Öffnungszeiten Änderungen laut Aushang

gez. C. Wende
verantwortliche Leiterin
der drei Freizeiteinrichtungen
der Stadt Hohenmölsen

Ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr sowie ein ganz großes Dankeschön an Familie, all unsere Patienten, Verwandte, Freunde und Bekannte denen wir helfen durften

*wünscht Ihr freundliches Team der
Physiotherapie Silvia Buschhardt.*

Dank allen Arztpraxen für die freundliche und gute Zusammenarbeit. Auch im neuen Jahr sind wir mit vielen neuen Behandlungsmethoden und Anwendungen zum Thema Gesundheit und Wohlbefinden für Sie da.

Schauen Sie einfach bei uns rein.

Rückenschul-Termine:

1. Kurs:	Dienstag	09.01.-13.03.07
	Donnerstag	11.01.-15.03.07
2. Kurs:	Dienstag	30.03.-22.05.07
	Donnerstag	22.03.-24.05.07

Wo?

Praxis für Physiotherapie Silvia Buschhardt

Marienstraße 6
06679 Hohenmölsen
Tel./Fax: 03 44 41 / 2 42 56



Winter 2006 in Hohenmölsen



Platten- u. Party-Service
**Bestellungen ab 16.00 Uhr –
Auslieferung rund um die Uhr!**

... mit tollen Hausrabatten ...

Die Wirtsleute Kerstin und Ronald wünschen
ein frohes und glückliches
neues Jahr 2007.

04.02.2007, 15.00 Uhr Kinderfasching mit DJ Silvan

!!! SPORT-Live auf Großbildwand !!!

Mega-Spaß zu Mini-Preisen

Kerstin & Ronald
DAS TEAM

Hohenmölsen
JAUCHA sport-pub'98
... EINTRACHT JAUCHA ...
am Sportplatz Telefon: (034441) 2 35 81

Kita „Anne Frank“

Liebe Einwohner von Hohenmölsen

Zunächst einmal möchte ich im Namen der Kinder, Eltern und Erzieherinnen Ihnen ein gesundes und glückliches neues Jahr wünschen!

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle noch einmal all denen, die uns immer tatkräftig unterstützen und zur Seite stehen.

Das Jahr 2007 wird für unsere Einrichtung ein ganz besonderes Jahr – warum? Die Geburtsstunde unseres Kindergartens jährt sich in diesem Jahr zum 100. Mal und wir finden, dass dies ein Grund zum Feiern ist.

In den Jahren von 1905 bis 1907 wurde das „Evangelische Vereinshaus“ (heute Praxis Frau Nitsch) gebaut.

Am 21. Juli 1907 fand die feierliche Einweihung des Hauses statt. Der Kleinkinderschulverein – der 1880(!) in Hohenmölsen gegründet wurde – zog aus dem engen Anbau (kleiner Saal) des Hebestreit'schen Hotels (heute befindet sich eine Bank, eine Krankenversicherung und Wohnhaus darin) mit 56 Kindern im Alter von 2 bis 6 Jahren in die unteren Räume des Hauses um.

91 Jahre trippelten fröhliche Kinderfüße durchs Haus, bis am 25.09.1998 die „alte“ Kita „Anne Frank“ in das neue Domizil am Südhang umzog.

Aber wir haben unser „altes Haus“ nicht vergessen und wollen uns mit Ihnen an alte Zeiten erinnern.

Hier eine kurze Vorschau auf die Höhepunkte im Jahr 2007.

23.02.2007 ab 18.30 Uhr

Treffen der ehemaligen Elternvertreter und Märchenmitspieler
(bitte alte Bilder, Filme etc. mitbringen!)

Ort: Kita „Anne Frank“

09.05.2007 ab 16.00 Uhr

Festprogramm unter dem Motto: „Erinnerungen an ein altes Haus“

Ort: Bürgerhaus Hohenmölsen, Großer Saal

07.07.2007 ab 15.00 Uhr

Sommerfest in der Kita „Anne Frank“

Großes Kinderfest mit vielen Überraschungen

Wer hat, kann und möchte dazu?

- uns alte Bilder zum Abfotografieren zur Verfügung stellen?
- altes Spielzeug (auch aus DDR-Zeiten) ausleihen?
- Super-8-Filme, DIA's o. ä. aus „alten Zeiten“ ausleihen?
- uns abschließbare Schauvitriolen für die Woche vom 07.05.-11.05.2007 zur Verfügung stellen?

Für den 23.02.2007 bitte ich alle, die kommen möchten, sich telefonisch unter 03 44 41 / 2 22 77 anzumelden. Die gleiche Nummer gilt für alle, die uns unterstützen, ihre Erinnerungen, Hilfe etc. zur Verfügung stellen möchten!

Vielen Dank! Wir freuen uns auf Sie!

gez. Marion Heyne
Leiterin der Einrichtung

ANTEA Bestattungen

Gerhardt GmbH & Co. KG

06679 Hohenmölsen, Friedensstr. 9

☎ (034441) 41 009

es betreut Sie Frau Käte Delitz

06682 Teuchern, Markt 2

☎ (034443) 31 003

es betreut Sie Frau Ines Dotschkal

... ein Zeichen
des Vertrauens!



Auf Wunsch Hausbesuch

Tag & Nacht



Beratung • Installation • Service

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89

Stadtbibliothek Hohenmölsen



„Winterzeit – Lesezeit“ Die neuesten Lesehits aus ihrer Stadtbibliothek

- * Ulrike Schweikert: **Das Siegel des Tempelers**
„Er kniet neben der Leiche des Tempelritters. Blutbefleckt ist das Messer in seiner Hand... Nie wird Juliana von Ehrenberg dieses Bild vergessen. Ist ihr Vater, der edle Ritter, wirklich ein Mörder?“
- * Tamara McKinley: **Die Farm am Eukalyptushain**
„Die kleine Kitty wächst in einem Wandertheater auf, mit dem ihre Eltern durch Australien ziehen. Inmitten der bunten Truppe von Sängern, Tänzerinnen und Akrobaten erfährt sie Glück und Geborgenheit – bis ein geheimnisvoller Fremder die Bühne betritt und ihr Leben zum Drama wird.“
- * Federica DeCesco: **Die Traumjägerin**
„Uma hat ein Vermächtnis von ihrer Großmutter übernommen, ohne dessen Bedeutung zu erkennen. Auf den Spuren ihrer Vorfahren reist sie in die USA. Durch die Begegnung mit dem Tänzer Night vom Volk der Lakota erwacht die Legende zum Leben. Vom Zauber der indianischen Kultur ergriffen, erlebt Uma eine leidenschaftliche Liebe.“
- * Kathy Reichs: **Hals über Kopf**
„Die Anthropologin Tempe Brennan findet bei archäologischen Grabungen einen Toten, der erst kürzlich verscharrt worden sein kann“ Der 9. Band der Tempe Brennan Reihe (alle in der Bibliothek vorhanden) und wieder ein brillanter Thriller!

gez. Schmeißer
Leiterin Stadtbibliothek



**Chemie Leipzig
 Fanclub
 Hohenmölsen 1994 e. V.**

Fanclub News

Marcel Berkner gewinnt „Dr. Milek-Cup“
 Erstmals wurde am 09.12.2006 um den Titel eines „Hobby-Stadtmeisters“ im Tischtennis gespielt. 22 Sportfreunde waren aktiv dabei!

9. „Hohenmölsner-Hobby-Masters“ Finale
 am 16.12.2006 veranstalteten wir in der GLÜCK-AUF SPORTHALLE unser 82. Turnier. 15 Teams waren unter den 400 Gästen, darunter auch Uwe Simon, unser 12.500. Gast.



Die Show-Tanzgruppen von Diana Reinsperger zauberten wieder ein super Rahmenprogramm aus dem Hut, unserer Patenkinder, das sind die 4-5-jährigen Tanzmäuse, erhielten ein Weihnachtspaket.



Ehrengäste waren unter anderem unser Bürgermeister, Hans Dieter von Fintel, Bundestagsabgeordneter Roland Claus und KSB-Chef Arndt Peters. Er überbrachte 3 Bälle von Heinz Marciniak, dem Präsidenten des Landessportbundes Sachsen-Anhalt.

Stadtrat Alfred Faust feierte seinen 72. Geburtstag und wurde „Ehrenmitglied“ unseres Vereins.



Diana Powels, eine 16 jährige Schülerin, wurde die neue „Miss Masters“



40 Jahre
Goldschmiede B. Swiekatowski
 Hohenmölsen, Friedensstraße 4



Wir möchten uns nochmals bei unserer sehr geehrten Kundschaft für ihre Treue bedanken.

Für die überaus vielen Glückwünsche, Kartengrüße und Aufmerksamkeiten anlässlich unseres 40-jährigen Firmenjubiläums möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken.

Sie haben uns damit sehr erfreut.

Goldschmiedemeister B. Swiekatowski

Wir wünschen

unserer verehrten Kundschaft alles Gute, viel Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2007!

Wir wünschen allen unseren Kunden ein glückliches und gesundes Jahr 2007!

Und für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr haben wir auch gleich das passende Angebot für Sie:



* unverbindliche Preisempfehlung inkl. Einstärken-Kunststoffgläser. Preise sind gültig von +4dpt/cyl +- 2,0 dpt.

nur hier erhältlich:

Öffnungszeiten:

**Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr
 Samstag 8.30-11.30 Uhr**



**Ernst-Thälmann-Str. 9
 06679 Hohenmölsen
 Tel.: 034441 / 22287**

Hobby-Masters-Sieger 2006
 wurde das Team „Saalepiraten Weißenfels“.

Der Fair-Play-Pokal
 ging an die „AH aus der Rhön“

Sehr sehr großen Applaus
 erhielt der erst 20-jährige Turnierleiter Michael Henze. Er wurde unser „Vorbild des Jahres 2006“.

Am Abend ging es dann im Volkshaus mit „Red Wood“ „heiß her“. Die Erotic-Show zu später Stunde weckte dann bei manchem noch Wünsche für 2007.

Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren recht herzlich.

Namentlich seien hier genannt:
 KSK Wfls., Hasseröder, MIBRAG, FC Schalke

04, BZgA-Köln als Hauptsponsoren sowie Jägermeister und Rotkäppchen.

Weiterhin ein besonderer Dank an:
 Stadt Hohenmölsen, Bäckerei Hanke, Physiotherapie Buschhardt, Engelsdorfer Verlag, LSB-SA, KSB-Wfls, Sportfachgeschäft Mario Fromm, toom-Baumarkt, OIL-Tankstelle Hofmann, MZ, Wochenspiegel und das Amtsblatt Hohenmölsen.

Danke, Danke, Danke.

Alles Gute für das neue Jahr, Gesundheit und Glück

wünscht euer Sachsen-Galli

Antennenverein Hohenmölsen

Liebe Mitglieder des Antennenvereins Hohenmölsen,

zu Beginn des Jahres 2007 zeigt sich unser aller Werk, das Kabelnetz Hohenmölsen, weiterhin in guter Verfassung.

Der Vorstand des AVH trifft diese Einschätzung, weil sich, an vielen Einzelbeispielen erwiesen, wiederum der Gemeinschaftssinn der Mitglieder bewährt hat. Er ist das feste Fundament unseres Vereins. 2006, das 20. Jahr nach Gründung der Antennengemeinschaft Hohenmölsen, hat das in unsere Erinnerung zurückgerufen.

In guter Verfassung stellt sich unser Kabelnetz in Hohenmölsen auch technisch vor. Gemeinsinn und neueste Technik gehören bei uns zusammen und bedingen sich in unserer Arbeit.

Der Vorstand dankt in diesem Sinne allen Mitgliedern und denen, die uns unterstützen, für ihren aktiven Einsatz. Wir wünschen uns, dass so auch 2007 in jeder Hinsicht für den AVH und seine Mitglieder zum Erfolg wird.

Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir ein gesundes und auch persönlich erfolgreiches 2007!

Die Vertreterversammlung des AVH wird sich im ersten Quartal 2007 wieder mit aktuellen Schwerpunkten befassen.

Die Wahl eines neuen Vorsitzenden, des zweiten seit Bestehen des AVH, ist zweifelsohne von Bedeutung. Die Herausforderungen, die auch in den nächsten Jahren auf den Vorstand und seinen Vorsitzenden warten, sind von der Art, dass Entscheidungen im Interesse der Mitglieder viel Kraft aber auch Augenmaß abfordern werden.

Wichtig ist uns die Mitwirkung der Mitglieder, die sich am besten über die noch intensivere Arbeit mit den Vertretern gestaltet. Sie sollten noch mehr zum Anlaufpunkt und Interessenvertreter für ihren Antennenbereich werden.

Sie können sicher am besten den Gemeinschaftssinn vor Ort aktivieren, wenn es um nachbarliche Belange, möglichen Streit um die Kabellage, den Standort eines Verstärkers usw. geht.

Die Stabilität und Sicherheit der Kabeltrassen des AVH und vor allem der Verstärkerstandorte ist von großer Bedeutung. Der Vorstand dankt allen, die für Sicherheit und Funktion der Trassen im eigenen Wohnbereich eintreten.

Zurzeit werden für viele Verstärkerstandorte die Vereinbarungen aktualisiert, wenn dies erforderlich ist.

Technische Gesichtspunkte der Entwicklung im TV- und Rundfunkbereich wird die kommende Vertreterkonferenz wieder auch unter dem Stichwort „Digitale Entwicklung“ beraten.

Es zeigt sich längst, dass wir hier zwingend von der Zukunft unseres Netzes reden, die gemäß der aktuellen, realen Entwicklung in Deutschland digital sein wird.

Unser Stand ist hier gut. Wir haben sozusagen die digitalen Fundamente errichtet und die ersten Etappen dieser Entwicklung erfolgreich absolviert. Dabei stehen wir dazu, neben dieser digitalen Zukunft so lange wie technisch möglich, die Mitglieder, die dies wünschen, weiterhin in der alten analogen Weise zu versorgen.

Diese Überlegungen gewinnen an Aktualität, weil neben den digitalen Entscheidungen bei ARD und ZDF, die ja allen bekannt sind, auch private Sender längst digital senden. Wichtig wird die Sache dann, wenn die Privaten, wie sie immer wieder ankündigen, in eher kurzer Frist ihre analoge Ausstrahlung beenden und, wie ein Teil von ihnen sagt, dann zugleich verschlüsselt senden werden.

Der eindeutig digitale Trend der Entwicklung sollte für unsere Mitglieder immer mehr Anlass sein, über den Kauf einer D-Box für den digitalen Empfang und damit die Nutzung des großen und interessanten digitalen Angebotes in unserem Netz nachzudenken. Die höhere Qualität des Empfangs und die erheblich größere Vielfalt mögen diese Entscheidung erleichtern. Von der technischen Klasse des HDTV wird noch zu reden sein.

Fakt ist, das wir auf diesem Wege Entscheidungen in aller Breite beraten müssen.

Es geht darum, dass unser Netz mit dem hohen Anteil von 30 analogen TV- Programmen, die im Netz im wahrsten Sinne des Wortes viel Platz brauchen, am Ende der Kapazität angekommen sind. Wenn wir diese Zahl auf etwa 20 reduzieren, schaffen wir Platz für die notwendigen Entwicklungen. Diese 20 werden natürlich die sein, die wir analog gewöhnt sind, also neben ARD und ZDF z. B. die bundesweiten Privaten.

Auf einem analogen Sendeplatz kann digital ein Mehrfaches übertragen werden. Das bedeutet, dass im Netz keine Sender entfallen, sondern eine größere Zahl zur Verfügung steht.

Z.B. haben wir im alten Analogbereich unsres Netzes 6 ARD- Regionalprogramme, während es bereits jetzt im modernen Digitalbereich 15 sind, komplett von Schleswig-Holstein bis Bayern.

Wir streben z. B. an, dass auch alle regionalen ARD- Hörfunkprogramme in digitaler Qualität zu empfangen sind.

Wir sollten das alles vor dem Hintergrund diskutieren, dass wir uns der Entwicklung stellen müssen, oder in wenigen Jahren teilweise analog nichts mehr zu übertragen haben bzw. uninteressant sein werden, weil wir Entwicklung verschlafen haben.

Wir sollten diese Diskussion sehr rege und offen führen und dabei immer mehr auch unsere Internet-Seite www.antenne-hohenmoelsen.de nutzen.

Dieser moderne Info-Kontakt hat sich zuletzt für alle diejenigen bezahlt gemacht, die auch ab neuer Saison 2006/2007 die Bundesliga weiter aktuell und direkt verfolgen wollten und dabei auf aktuelle Informationen angewiesen waren.

Im Internet, kann der Vorstand praktisch zeitgleich informieren.

Wer auch 2006 wieder die nicht unerheblichen Arbeiten des AVH im Stadtbereich zur Sicherung der vorhandenen Trassen und zu deren Stabilisierung verfolgte, der kann ermessen, dass Netzstabilität und Netzaktualisierung steigende Kosten erzeugen. Bei der gebotenen Strenge im Umgang mit finanziellen Mitteln ist jährlich ein ausgeglichener Haushalt unabdingbar. Der Vorstand hat seine ganze Kraft darauf gerichtet, den Jahresbeitrag für 2007 weiterhin bei 27,- € zu halten. Den Fortgang ab 2008 werden die Vertreter zu besprechen haben.

Der Vorstand dankt der übergroßen Mehrheit der Mitglieder, die ihren Jahresbeitrag stets pünktlich bis zum 31. März des Jahres einzahlen und dies auch weiterhin so tun werden (Kto.-Nr.: 3 000 000 525 bei der KSK Weißenfels, BLZ 800 540 00).

Viele werden sich 2007 noch stärker mit der Einführung unseres technisch aktuellsten Programmangebotes, des HDTV, befassen. Einige haben es sich schon zugelegt und erfreuen sich an dem Bestmöglichen, was die Technik zurzeit zu bieten hat.

Nachdem Anfang 2006 erste Sender in Deutschland HDTV ausstrahlten, das hochauflösende High-Definition-TV, haben wir im AVH-Netz seit dem 11.08.2006 diesen höchstwertigen Empfang angeboten. Mitglieder, die sich mit dieser Technik ausstatteten, sind von völlig neuer Bild- und Tonqualität begeistert.

6 HDTV-Programme sind zur Zeit im AVH-Netz, davon 2 im Premiere-Abo und 4 frei empfangbare. Eine Übersicht bietet unsere Internet-Seite, aber auch der Vorstand informiert gern.

Also, in diesem Sinne der Erfüllung höchster Ansprüche allen Mitgliedern auch für 2007 ein erfolgreiches Jahr im AVH-Netz!

Der AVH-Vorstand

BauCentrum
Hohenmölsen

Wo die Profis kaufen

- **Baustoffhandel** •
- **Baumarkt** •
- **Blumenzentrum** •
- **LKW mit Kran zur Auslieferung** •

*Unserer Kundschaft wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest.*

BauCentrum Hohenmölsen

Gewerbegebiet Einheit · 06679 Hohenmölsen

Tel: 03 44 41 / 40 95 0 · Fax 44 95 20

Mo-Fr 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr · Sa 8⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Wieder mal kurz vor zwölf



www.sparkasse-weissenfels.de

... aber in fröhlicher Runde und in zuversichtlicher Erwartung des Jahres 2007. Wir möchten diesen Optimismus mit Ihnen teilen und freuen uns darauf, auch im neuen Jahr wieder tatkräftig an Ihrer Seite zu sein.

Hohenmölsen, Herrenstraße (03 44 41) 47 00
 Hohenmölsen, Kirschbergcenter (03 44 41) 9 73 90

www.sparkasse-weissenfels.de



Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn Sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben und Ihre Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z. B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt € 9.000 bzw. € 18.000 nicht übersteigen.

Beratungsstelle:

06679 Hohenmölsen
 August-Bebel-Straße 1
 Tel.: 03 44 41 - 2 26 65
 Fax: 03 44 41 - 2 26 65

Bürozeit:

Mo. 14.30-17.30 Uhr
 Mi. 9-12 Uhr u. 14.30-17.30 Uhr
 Do. 9-12 Uhr
 oder nach Vereinbarung.

kostenloses Info-Telefon:

08 00 - 1 81 76 16

Internet: www.vlh.de • e-mail: vlh@vlh.de

Senioren Club Großgrimma informiert!

Donnerstag, 04. Januar 2007, 14.00 Uhr
 Leitungssitzung im Bürgerhaus

Donnerstag, 18. Januar 2007, 14.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
 im Bürgerhaus. Alle Mitglieder des Clubs sind herzlich eingeladen.

Vorschau

Am 01. Februar 2007 machen wir unsere erste **Tagesfahrt nach Falkenhain** mit dem Programm: P. Kusch-Lück und R. Neudert

gez. Rödiger

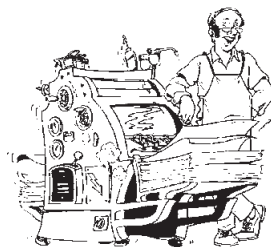
Der Senioren-Videoklub am AWO-Pflegeheim Hohenmölsen informiert

Mittwoch, 10. Januar 2007, 14.00 Uhr
Kaffeenachmittag mit Auswertung des Jahres 2007 und Vorschau auf die neuen Vorhaben im Jahr 2007.

gez. Berndt

Allen Lesern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Wir drucken gern ...



Allen Lesern ein gesundes neues Jahr.

Wir fertigen für Sie:
 Geschäftsdrucksachen
 Private Drucksachen
 in Farb-Digitaldrucktechnik

Brasack-Drucksachen
 August-Bebel-Straße 1
 06679 Hohenmölsen
 Tel: (03 44 41) 2 30 69 · Fax: 2 30 71

... auch für Sie!

Es ist ein Anliegen des Herausgebers, einen Teil der Kosten für unser Amtsblatt durch Einnahmen aus der Veröffentlichung von Annoncen abzudecken. Dazu geben wir Gewerbetreibenden, Handwerkern, Parteien und Privatpersonen die Möglichkeit, zu einem relativ günstigen Preis ihre Anzeigen im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ihr Unkostenbeitrag beläuft sich auf 0,51 € pro cm². Das bedeutet, daß z. B. eine Annonce in der Größe von 10 x 5 cm = 50 cm² für Sie 25,50 € Netto kostet.

Das war der Weihnachtsmarkt Hohenmölsen im Dezember 2006



Glückwünsche

*Die Stadtverwaltung Hohenmölsen
gratuliert allen Geburtstagskindern
und Jubilaren der
Stadt Hohenmölsen und der Ortschaften
und verbindet damit beste Wünsche
für ein neues Lebensjahr
in Gesundheit und Freude.*

MIBRAG - Info

Weihnachtsschecks feierlich überreicht

MIBRAG-Spenden für Vereine, Einrichtungen und Projekte in Sachsen und Sachsen-Anhalt

Theißen/Wähltitz. Mit der „Aktion Weihnachtsscheck“ unterstützt die Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH bereits zum 13. Mal Vereine, Kindereinrichtungen, Schulen und soziale Projekte in Sachsen und Sachsen-Anhalt.

Am 5. Dezember überreichten in der Kirche Wähltitz (Sachsen-Anhalt) Bruce P. De Marcus, Vorsitzender der Geschäftsführung, Heiner Krieg, Kaufmännischer Geschäftsführer, und Heinz Junge, Geschäftsführer, Personal- und Arbeitsdirektor, sechs Spenden in einer Gesamthöhe von 12.000 Euro.

MIBRAG-Weihnachtsschecks gingen an folgende Vereine, Einrichtungen und Projekte:

- Leipziger Oase, ökumenische Kontaktstube für Wohnungslose,
- Verein zur Förderung der technischen Bildung von Jugendlichen e. V. in Lützen,
- Förderkreis Kirche Wähltitz,
- Kinderkrippe „Die kleinen Strolche“ Groitzsch,
- Förderschule für geistig Behinderte Borna,
- Musikverein „Geiseltaler Musikanten“.

Theißen, 6. Dezember 2006

MIBRAG startet 2007 neuen Sicherheitswettbewerb

**Auftaktveranstaltung mit der Bergbau-Berufsgenossenschaft in Zeitz /
Schwerpunkte sind Kommunikation und Eigenverantwortung**

Theißen/Zeitz. „Der neue Wettbewerb mit den Schwerpunkten Kommunikation und Eigenverantwortung ist eine Herausforderung für jeden einzelnen Mitarbeiter“, erklärte Dr. Gunter Baldermann, Prokurist und Direktor Arbeitssicherheit/Feuerwehr der MIBRAG, zum Auftakt des Sicherheitswettbewerbs 2007

Vor mehr als 800 Mitarbeitern startete die Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH am 15. Dezember 2006 gemeinsam mit der Bergbau-Berufsgenossenschaft im Hyzet-Klubhaus bei Zeitz (Sachsen-Anhalt) den inzwischen vierten Sicherheitswettbewerb des Unternehmens. Er beginnt im Januar 2007 und wird zum Jahresende mit einer Auswertung und Prämierung abgeschlossen. Einbezogen sind die über 2.000 Mitarbeiter und Auszubildenden.

„Unfall- und Ereignisanalysen belegen, dass fast immer der Mensch Hauptverursacher von Unfällen ist. Deshalb ist unser Wettbewerb darauf ausgerichtet, dass der Einzelne seine Verhaltensdefizite erkennt und abstellt“, betonte Dr. Gunter Baldermann. In den nächsten Monaten führt die MIBRAG regelmäßig Befahrungen durch, um Ordnung, Sauberkeit und Körperschutzmittel zu kontrollieren und das Unfallgeschehen auszuwerten. Außerdem werden die Mitarbeiter, ihr Wissen und Verhalten sowie die Umsetzung von Regeln und Verordnungen als Ausdruck individueller persönlicher Einstellung zum Arbeitsschutz überprüft. Besondere Aufmerksamkeit wird auf die Kommunikation gelegt, die zur weiteren Qualifikation aller Mitarbeiter zum prozessorientierten Leiten mit sozialer Kompetenz führen soll. Die Auszubildenden absolvieren einen auf sie zugeschnittenen Wettbewerb.

Für die MIBRAG ist hohe Arbeitssicherheit ein gleichrangiges Unternehmensziel wie Gesundheits- und Umweltschutz, hohe Qualität der Produkte und Leistungen sowie optimale Wirtschaftlichkeit. Die MIBRAG gehört seit Jahren in der Branche zu den Unternehmen mit der niedrigsten Unfallquote und wurde schon mehrfach international geehrt. Erst vor wenigen Monaten erhielt das Unternehmen eine Auszeichnung von der Königlichen Gesellschaft zur Verhütung von Unfällen RoSPA. 2005 konnte nach drei anzeigepflichtigen Arbeitsunfällen mit einer Unfallquote von 1,05 pro einer Million Arbeitsstunden abgeschlossen werden. Aktuell liegt die Unfallquote bei 0,76.

Theißen, 16. Dezember 2006

Rückblick auf stabile Förderleistungen und Vorschau auf mögliche Zukunftsfelder

**MIBRAG wird 2006 knapp 20 Millionen Tonnen Braunkohle
fördern – Zukunftsfelder im Fokus 2007**

Theißen/Leipzig. Bruce P. De Marcus, Vorsitzender der MIBRAG-Geschäftsführung, erwartet ein stabiles und erfolgreiches Geschäftsjahr 2006. Zum feierlichen Jahresausklang der Mitteldeutschen Braunkohlengesellschaft mbH kündigte er in Leipzig vor Journalisten und Kommunalpolitikern aus Sachsen und Sachsen-Anhalt an: „Wir werden voraussichtlich knapp 20 Millionen Tonnen Rohkohle fördern.“ Außerdem werde das Unternehmen eine Spitzenleistung in der Abraumabfuhr durch den Neuaufschluss des Abbaufeldes Schwerzau im Tagebau Profen erreichen. Seit dem Aufschluss im Jahr 2004 realisierte die MIBRAG bislang die Hälfte der geplanten Investitionssumme von insgesamt 130 Millionen Euro. Im März begann die Förderung der ersten Braunkohle aus dem Abbaufeld Schwerzau.

Die MIBRAG ist mit einem kontinuierlichen Investitionsvolumen von nahezu einer Milliarde Euro seit 1994 ein wichtiger Wirtschaftsfaktor der Region. „Wir sichern damit unsere eigene Wettbewerbsfähigkeit und sorgen zugleich für mehr Arbeit in der Region“, hob Heinz Junge, Geschäftsführer Personal / Arbeitsdirektor der MIBRAG, hervor. Das Unternehmen bezieht Lieferungen und Dienstleistungen zu 78 Prozent von regionalen und zu 84 Prozent von ostdeutschen Firmen. 2006 konnten das fünfte Jahr in Folge wieder alle Jungfacharbeiter nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss in unbefristete Arbeitsverhältnisse übernommen werden. Die Ausbildungsquote der MIBRAG beträgt derzeit mit 140 Azubi sieben Prozent.

Die stabile Versorgung der Kunden und die weitere Erkundung möglicher Zukunftsfelder werden im Fokus 2007 stehen. „Wir müssen heute die Voraussetzungen für eine mögliche Nutzung des heimischen Energieträgers in der nächsten Generation schaffen“, so Bruce P. De Marcus. Das Unternehmen informierte im Oktober, im kommenden Jahr mit der Erkundung des

Braunkohlenvorkommens Egelner Südmulde (Sachsen-Anhalt, Landkreis AscherslebenStaßfurt) zu beginnen. Ab August 2007 sind in einer ersten Erkundungsphase etwa 80 Bohrungen südwestlich von Egel im Feld Hakeborn geplant. Im Vorfeld veranstaltete die MIBRAG sieben Bürgerversammlungen mit mehr als 1.300 Interessierten, um das Vorhaben detailliert vorzustellen. Dazu erklärte Bruce P. De Marcus: „Wir nehmen die Fragen und auch die Ängste vor Ort sehr ernst, denn wir wollen nicht gegen die Bürger, sondern mit ihnen die Zukunft gestalten.“

Die Zukunft des Unternehmens betreffen auch die Gespräche über einen Kraftwerks-Neubau am Standort Profen. In diesem Zusammenhang wurde im Sommer mit den ersten qualitativen und hydrologischen Untersuchungen des Braunkohlenvorkommens bei Lützen (Sachsen-Anhalt, Landkreis Weißenfels) begonnen.

Theißen, 14. Dezember 2006

Agricolagymnasium Hohenmölsen

Tag der offenen Tür am Agricolagymnasium

Am Samstag, dem 20.01.2007

**öffnet das Agricolagymnasium Hohenmölsen
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr seine Pforten.**

Alle Fachbereiche und Arbeitsgemeinschaften stellen sich vor. Besonders für die Kleinen wird es viel zu sehen, staunen und mitzumachen geben. Gleichzeitig führt der amtierende Schulleiter, Herr Meudtner, eine Informationsveranstaltung für die Eltern der Schüler durch, die ab kommendem Schuljahr das Gymnasium besuchen möchten.

In der Aula werden Schüler belegte Brote, selbst gebackenen Kuchen und Getränke anbieten, und ab 11.30 Uhr wird auf der Bühne ein interessantes Kulturprogramm gezeigt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn an diesem Samstag recht viele Besucher den Weg in unser Gymnasium finden und sich von der Vielfalt unserer schulischen und außerschulischen Angebote überzeugen.

*gez. Ines Sengewald
Schulfachliche Koordinatorin*

Fleischerei am Markt

Schnaudertaler Gutfleischerei Dragsdorf - 034441/22675

Angebot des Monats

Schweinekamm mit Knochen	kg	2,90 EUR
Schweineleber	kg	1,50 EUR

NEU - Gänseleberwurst	100g	1,09 EUR
------------------------------	------	-----------------

Geschmackvoll schenken?

Beweisen Sie **Geschmack** - mit einem **Geschenkgutschein** aus Ihrem **Fleischerfachgeschäft** - egal ob für einen **Einkauf**, einen **Präsentkorb** oder unseren **Partyservice**.

Änderungen vorbehalten

Party- und Plattenservice

egal zu welchem Anlass - wir beraten und beliefern Sie gern.

... denn Tradition verpflichtet

SV Großgrimma e. V.

Abteilung Handball

Heimspiele in der GLÜCKAUF SPORTHALLE

Sonntag, 14.01.2007

10.00 Uhr SV GGR II (KKI. Damen) - Geiseltal Mücheln
11.30 Uhr SV GGR A-Jgd. (BL) - SG Spergau

Sonntag, 21.01.2007

09.00 Uhr SV GGR E-Jgd. (KKI) - SV Union Halle-Neustadt
10.05 Uhr SV GGR D-Jgd. (BL) - VfB Bad Lauchstädt
11.05 Uhr SV GGR II (KKI. Damen) - Chemie Zeitz
12.45 Uhr SV GGR A-Jgd. (BL) - Chemie Zeitz

Sonntag, 28.01.2007

14.00 Uhr SV GGR C-Jgd. (BL) - BSV Fichte Erdeborn
15.15 Uhr SV GGR (OL Damen) - TSG Calbe

Abteilung Fußball

Samstag, 06.01.2007, GLÜCKAUF SPORTHALLE

09.00 Uhr Hallenturnier der F-Jgd. und B-Jgd.

Samstag, 20.01.2007

14.00 Uhr Naumburger BD - SV Großgrimma I

Samstag, 27.01.2007

14.00 Uhr 1. FC Weißenfels - SV Großgrimma I

gez. Wagner



Abt. Volleyball

Punktspiel Volleyball Kreisklasse Jugend/Damen

am 12.01.2007, Beginn 19.00 Uhr
GLÜCKAUF SPORTHALLE, Hohenmölsen

Wir suchen Mitspieler/innen möglichst mit Volleyballerfahrung (nicht Bedingung), die Lust haben mit uns Sport zu treiben und gelegentlich ein Turnier zu spielen.

Training: donnerstags 19.30-21.30 Uhr in der GLÜCKAUF SPORTHALLE, Hohenmölsen, oder unter Tel. 01 60 / 1 61 43 42

gez. Kathrin Richter
Abteilungsleiterin



Unfallinstandsetzung
Reifenservice
Werkstattservice
HU / AU
Nutzfahrzeuge

Kfz-Meisterbetrieb

Autoservice Bernt GmbH

Ernst-Thälmann-Str. 60
Tel.: (034441) 3 31 84

An der Aue 2
06679 Hohenmölsen
Tel.: (034441) 27 70
Fax: (034441) 2 77 15

Abschleppdienst: 0160 / 95 87 55 60



SV Großgrimma e.V.

wünscht

**allen Mitgliedern und ihren Familien,
Sponsoren sowie allen Lesern
ein erfolgreiches, glückliches neues Jahr.**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir unsere Mitglieder mit Partner recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung

am 27.01.2007 um 19.00 Uhr

ins Bürgerhaus einladen.

Der Vorstand



SG Wühlitz e. V.

Spielplan Januar 2007

Abteilung Kegeln

Freitag, 05.01.2007

18.00 Uhr SG Wühlitz III - SV Empor Gröben II

Sonnabend, 06.01.2007

09.00 Uhr **10. Neujahrsturnier:**
Wühlitz I und II, SV Hohenmölsen I und Empor Gröben I
14.00 Uhr SG Wühlitz IV - SG Blau-Weiß Weißenfels II

Sonntag, 07.01.2007

09.00 Uhr SG Wühlitz Damen I - SV Kretzschau Damen
09.00 Uhr SV B-W Weißenfels Damen - SG Wühlitz Damen II
09.00 Uhr SV Großgrimma Jgd. - SG Wühlitz Jgd.

Sonnabend, 13.01.2007

09.00 Uhr SG Wühlitz II - SV Schwarz-Gelb Deuben I
13.00 Uhr SV Rot-Weiß Großörner - SG Wühlitz I

Sonntag, 14.01.2007

09.00 Uhr SV Langendorf V - SG Wühlitz V

Sonnabend, 20.01.2007

09.00 Uhr KSV Schwarz-Gelb WSF I - SG Wühlitz II
09.00 Uhr SV Lok Weißenfels II - SG Wühlitz IV
13.00 Uhr SG Wühlitz I - KV Sennewitz
13.00 Uhr SG Blau-Weiß Weißenfels I - SG Wühlitz III
13.00 Uhr SG Bad Kösen Damen II - SG Wühlitz Damen I

Sonntag, 21.01.2007

09.00 Uhr SG Wühlitz Damen II - KV Wilhelmshöhe Damen

Sonnabend, 27.01.2007

09.00 Uhr SG Wühlitz V - SV Teuchern III
13.00 Uhr Nietlebener SV Askania - SG Wühlitz I

Sonntag, 28.01.2007

09.00 Uhr SG Wühlitz Damen I - SV Göbitz Damen
09.00 Uhr SV Teuchern Damen II - SG Wühlitz Damen II
11.00 Uhr SG Wühlitz Jgd. - KSV Freyburg Jgd.

SV Hohenmölsen 1919 e. V.

Abteilung Fußball

Samstag, 06.01.2007

08.00 Uhr Hallenturnier beim SV Aufbau Altenburg; E-Jugend
09.00 Uhr Hallenturnier beim SV Teuchern I. Männermannschaft

Samstag, 13.01.2007

10.00 Uhr Hallentour 2007 GLÜCKAUF SPORTHALLE;
I Männermannschaft

Samstag, 20.01.2007

09.00 Uhr Hallentour 2007 GLÜCKAUF SPORTHALLE; F-Jugend
13.00 Uhr Hallentour 2007 GLÜCKAUF SPORTHALLE; E-Jugend
09.00 Uhr Hallenturnier beim SV Braunsbedra; Alte Herren
14.00 Uhr SV Regis-Breitungen I - SV Hohenmölsen I

Samstag, 27.01.2007

14.00 Uhr SV Hohenmölsen I - Almricher Kickers I

Änderungen vorbehalten!

gez. Lutz Opitz
SV Hohenmölsen 1919 e. V.

Abteilung Kegeln

Samstag 06.01.2007

09.00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 III - SV Grün-Weiß Langendorf IV
09.00 Uhr Neujahrspokal in Wühlitz mit **SV Hohenmölsen 1919 I.**

Samstag 13.01.2007

09.00 Uhr SV Teuchern 1910 III - SV Hohenmölsen 1919 IV
09.00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 II - SV Teuchern I
13.00 Uhr SKC Buna Schkopau - SV Hohenmölsen 1919 I

Sonntag 14.01.2007

09.00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 Damen - SKC Buna Schkopau

Samstag 20.01.2007

13.00 Uhr SV Empor Gröben I - SV Hohenmölsen 1919 II
14.00 Uhr SV Grün-Weiß Langendorf I - SV Hohenmölsen 1919 I

Sonntag 21.01.2007

09.00 Uhr SV Grün-Weiß Langendorf - SV Hohenmölsen 1919 Damen
09.00 Uhr SV Empor Gröben II - SV Hohenmölsen 1919 III

Samstag 27.01.2007

09.00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 IV - KV Wilhelmshöhe II
13.30 Uhr SV Hohenmölsen 1919 I - KSV Grün-Gelb Osterfeld

Sonntag 28.01.2007

09.00 Uhr SV Hohenmölsen 1919 Damen - SV Rot-Weiß Weißenfels

Änderungen vorbehalten!

Ihr preiswerter Meisterbetrieb

Bauunternehmen Lenzer & Leißling GbR

Maurer-, Putz-, Pflaster- und Betonarbeiten
Trockenbau mit Wärme- und Schallschutz
Bauwerksabdichtung
Bauwerkstrockenlegung im Bohr- u. Sägeverfahren

Ringstraße 35 034441/44872 Tel./Fax
06679 Hohenmölsen/OT Keutschchen 0173/5755175 Funk

www.meister-bau-unternehmen.de



Fliesenleger- u. Maurermeister- Betrieb



Walter Schellenberg

Oststraße 14 + 06679 Hohenmölsen

☎ 03 44 41 - 3 31 03

Fliesen + Platten + Mosaik + Natursteinarbeiten

Balkone + Terrassen + Maurer-, Putz- u. Estricharbeiten

www.fliesen-schellenberg.de

1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e. V.

Spielplan Januar 2007

Freitag, 05. 01.2007, 18.00 Uhr

Mitgliederversammlung im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen
anschließend 1. Trainingstag

Freitag, 12. 01.2007, 18.30 Uhr

2. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Freitag, 19. 01.2007, 18.30 Uhr

3. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Sonnabend, 20. 01.2007, 10.00 Uhr

Verbandstagung in Alsleben

Freitag, 26. 01.2007, 18.30 Uhr

4. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Sonnabend, 27. 01.2007, 10.00 Uhr

V. Skatturnier um den **Ratskeller-Pokal** im Ratskeller in Teuchern.

Vorschau

Sonnabend, 10. 02.2007, 10.00 Uhr XIII. Sachsen-Anhalt-Pokal

Änderungen vorbehalten!

Danke

Für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung all unserer Skatturniere, vor allem der XIII. Stadt- und VIII. Kreismeisterschaft, bedanken wir uns beim stellvertretenden Landrat Herrn Bernd Grüneberger, bei der Stadtverwaltung Hohenmölsen und beim Bürgermeister, Herrn Hans Dieter von Fintel, bei der MIBRAG Theißen, bei der Ford-Auto-Dienst-GmbH Weißenfels, bei der Firma Naturstein Zech Hohenmölsen, bei der Firma Günter Bach in Tornau, der Getränke-Andreas-GmbH in Rösseln sowie beim Team der Gaststätte „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Weiterhin bedanken wir uns bei der MZ-Lokalredaktion in Weißenfels sowie bei der Redaktion WOCHENSPIEGEL und SUPER SONNTAG für die gute Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit.

gez. Pohle,
Pressewart



ego-PilotenNetzwerk Sachsen-Anhalt
gefördert aus Mitteln der EU und des Landes Sachsen-Anhalt
mit freundlicher Unterstützung des CJD Berufsförderungszentrums
Weißenfels



Existenzgründung

Ich begleite Sie von Ihrer ersten Geschäftsidee
bis zur erfolgreichen Gründung durch:

**Vorfeldberatung; Gründungsbegleitung;
Nachgründungsberatung; Lotsendienst**

Die Beratung und Begleitung ist für Sie

maßgeschneidert, individuell, zielgerichtet,
unentgeltlich

Kontakt:

ego-Pilot des Landkreises Weißenfels:
Dr. oec. Harald Lautsch
in der ego-Beratungsstelle im CJD-Berufsförderungszentrum
Weißenfels
Kleine Deichstraße 27-29 (Haus 1),
06667 Weißenfels
Telefon: 03 44 43 / 34 73 39
Fax: 03 44 3 / 34 73 33
e-mail: ego.pilot-wsf-cjd@t-online.de

Bitte vereinbaren Sie unverbindlich einen Termin oder
nutzen Sie meine Informationsveranstaltungen:

jeden 1. Dienstag des Monats:

13.30 Uhr in der ego-Beratungsstelle
Weißenfels - CJD und

jeden 1. Donnerstag des Monats:

13.30 Uhr in der ARGE,
Hohenmölsen, Friedensstraße 9a

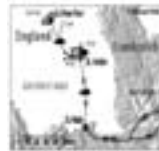
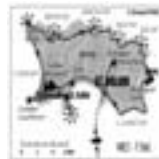
gez. H. Lautsch

Das Geheimnis der Kanalinseln Jersey - Guernsey - Sark

7/8 Tage exklusive Busreise durch Nordfrankreich zu den britischen Inseln
vor der Küste der Normandie

Leistungen - Busreise

- Haustür-Transfer-Service
- Fahrt im 4-Sterne-Reisebus
- Fährüberfahrten St. Malo – Jersey – St. Malo
- 1 Zwischenübernachtung im 3-Sterne-Quality-Hotel Reims
mit Frühstücksbuffet und Abendessen als 3-Gang-Menü
- 1 Zwischenübernachtung im 3-Sterne-Hotel „Franklin“ in Paris
mit Frühstücksbuffet und Abendessen als 3-Gang-Menü
- 4/5 Übernachtungen im 3-Sterne-Hotel „Ommaroo“ in St. Helier auf Jersey
- 4/5 x englisches Frühstücksbuffet
- 3/4 Abendessen als 4-Gang-Menü
- 1 Abendessen im Fischrestaurant als 2-Gang-Menü
- Inselrundfahrt auf Jersey mit örtlicher Reiseleitung
- Gartentour auf Jersey mit Eintritt in die Orchideen-Ausstellung
mit örtlicher Reiseleitung
- Eberhardt-Reisebegleitung



Termine und Preise pro Person

7 Tage	im DZ	im EZ	im DZ A*
13.05. – 19.05.2007	998 €	1.118 €	1.298 €
P GB-JERS7	DIXX	EIXX	D11X

8 Tage	im DZ	im EZ	im DZ A*
22.07. – 29.07.07	1.248 €	1.398 €	1.698 €
26.08. – 02.09.07	1.198 €	1.348 €	1.628 €
P GB-Jerse	DIXX	EIXX	D11X

Tagesfahrten mit Schumann-Reisen

Die Feste der Volksmusik. Alles Gute zum Muttertag oder Musik für Sie – alles absolute Hits im deutschen Fernsehen. Schumann Reisen, als offizieller Partner des MDR-Fernsehens, bringt Sie hin, exklusiv.

Wir holen sie jeweils in Ihrem Wohnort ab.

Sie nehmen Ihre reservierten Plätze ein.

Die Rückfahrt erfolgt nach Ende der Sendung.

27.01.07	Winterfest der Volksmusik, Halle
17.03.07	Frühlingsfest der Volksmusik, Riesa
30.06.07	Sommerfest der Volksmusik, Magdeburg
19.09.07	Herbstfest der Volksmusik, Chemnitz

Preise:

Erwachsene	67,- €
Kinder bis 12 Jahre	49,- €

Informationen & Buchung im:

„Reisebüro am Markt“,
Markt 05 06679 Hohenmölsen
Tel.: 034441-476-0/ Fax: 476-20

AUTO-SERVICE KÜHLING

**Kfz-Meisterbetrieb
Freie Werkstatt**

SCHEIBENREPARATUR

REIFEN- UND KLIMAWARTUNG

WERKSTATTERSATZWAGEN

kostenlos!

UNFALLINSTANDSETZUNG

**06727 Neu-Pirkau/Döbris, Dorfstraße 2
Tel. (03441) 68 07 02**

Termine und Vorschau

- 21.01.07 **Berlin, „Grüne Woche“**
(Abfahrt 06.30 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 30.01.07 **Gera, „Kastelruther Spatzen“**
(Abfahrt 17.45 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 02.02.07 **Einkaufsfahrt Saalepark**
(Abfahrt 08.45 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 11.03.07 **Einkaufsfahrt Joh.-Georgenstadt**
(Abfahrt 06.30 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 15.-21.04. **Fahrt in den Bayerischen Wald**
nach Elisabethszell – ein Abend mit
Marc Pircher aus dem Zillertal und
Ausflüge mit dem singenden Wirt
(Stefan Dietl)

!!! Alle Fahrten noch Plätze frei !!!

Tel.: 03 44 41 / 2 45 32

Redaktionelles

Das nächste Amtsblatt wird Anfang Februar 2007
herausgegeben. Annahmeschluss für Beiträge und
Anzeigen: **15.01.2007**

**Herausgeber:
Stadt Hohenmölsen**

Nachrichten und Hinweise an:
Rathaus Hohenmölsen, Zimmer 214
Markt 1, 06679 Hohenmölsen
z. H. Herrn Bochnig, Tel.: (03 44 41) 42-121

Das Amtsblatt erscheint monatlich. Zustellung kostenfrei an alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen.

Mängelrügen sind bis zum 8. des Ausgabemonats an den Herausgeber zu richten, später können keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Satz und Layout: Brasack-Drucksachen, Hohenmölsen, A.-Bebel-Str. 1, Tel.: (03 44 41) 2 30 69
Druck: Druckhaus Zeitz, Auflage: 5.200 Exempl.

*Wir wünschen unseren Kunden
ein glückliches neues Jahr.*